

Amtsblatt Waldbronn



Einladung zum Zunftbaumstellen

15.30 Baumstellen

17.00 Fassanstich mit Bewirtung



durch die Waldbronner Selbständigen
unterstützt von den Kleintierzüchtern
und dem DGV Busenbach

Kinderkarussell des MSC

Musikalische Umrahmung:
Grabbefänger Musikverein Edelweiß

Lindenbräu Freibier
solange das Fässchen sprudelt.

Kommen Sie zum Rondell beim
Rathausmarkt und feiern Sie mit!

Freibier und
gute
Stimmung
garantiert!



save the
date!

Freitag, 26. April



Plakat: Waldbronner Selbständige

www.waldbronn.de

18. April 2024 | Nr. 16

WALDBRONN

ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB

Frühlingsbilder unserer Leserinnen und Leser



Foto: Achim Waible



Foto: Irene Müller



Foto: Christina Rieker

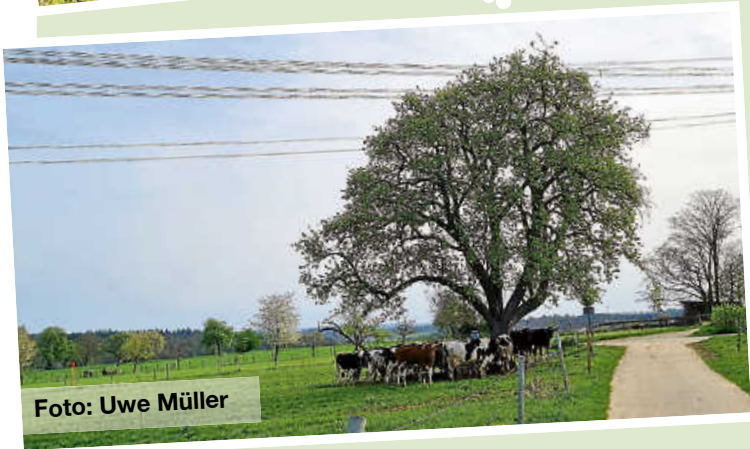


Foto: Uwe Müller



Foto: Paul Deger

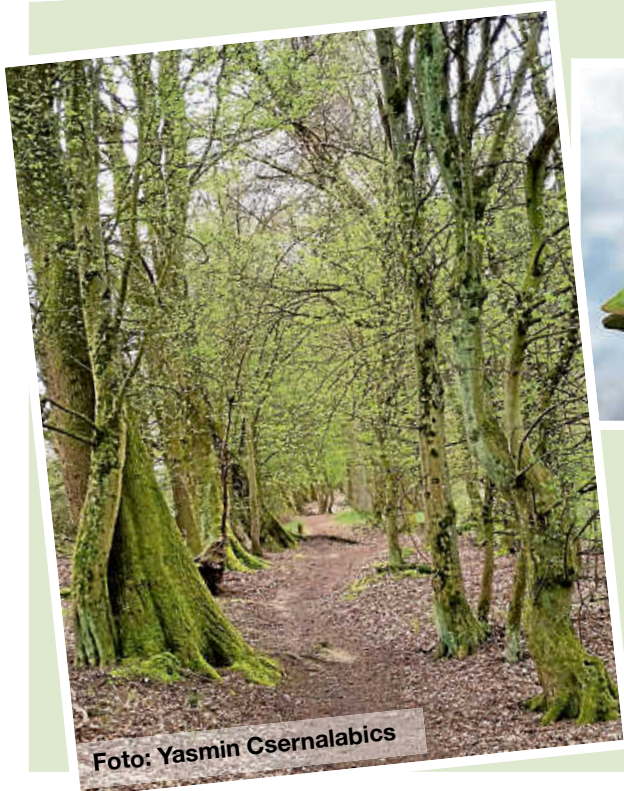


Foto: Yasmin Csernalabics



Foto: Robert Doll

Unsere Serie geht weiter. Gerne dürfen Sie uns weiterhin Frühlingsbilder von Waldbronn schicken. Wir versuchen, alle Bilder zeitnah zu veröffentlichen (bitte an amtsblatt@waldbronn.de schicken).



Foto: Doris Hanke-Ille

Zur Sache: Aktueller Stand der Gespräche zwischen der Gemeindeverwaltung Waldbronn und Agilent Technologies Deutschland über die strategische Weiterentwicklung des Unternehmens am Standort Waldbronn.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, werte Leserinnen und Leser, der Gemeinderat hatte die Gemeindeverwaltung beauftragt, Verhandlungen über einen möglichen Verkauf der Fläche Eistreff an Agilent Technologies Deutschland zu führen. Das Ergebnis dieser Gespräche wird in der Gemeinderatssitzung am Mittwoch, den 24. April 2024, beraten. Ich möchte Sie kurz darüber informieren, welches Verhandlungsergebnis erzielt wurde, und die Gründe für die Entscheidungen erläutern.



Verhandlungsergebnis:

1. In einem ersten Schritt errichtet Agilent Technologies Deutschland ein Parkhaus auf der Parkfläche des Eistreffs. Auch die Gemeinde Waldbronn bekundet Interesse daran, öffentlich zugängliche Parkplätze in diesem Parkhaus zu ermöglichen.
2. Die Gemeinde unterstützt eine belastbare strategische Entwicklungsperspektive für Agilent Technologies Deutschland am Standort Waldbronn. Die Gemeindeverwaltung Waldbronn nimmt dafür mit Agilent Technologies Deutschland Verhandlungen mit dem Ziel auf, dem Unternehmen in einem zweiten Schritt ein Recht zum Ankauf an der Fläche Eistreff zu verschaffen. Mit diesem Ankaufsrecht soll Agilent in zehn Jahren über die Fläche verfügen können.
3. Die gemeinnützige Betreibergesellschaft Eistreff benötigt Planungssicherheit für Investitionen; der Eistreff und der Verein haben eine überregionale Bekanntheit. Die Verwaltung wird deshalb beauftragt, den Pachtvertrag mit der Betreibergesellschaft um weitere zehn Jahre (bis einschließlich 30.09.2034) mit neuen Konditionen zu verlängern. Der Pachtvertrag soll für die Gemeinde weitestgehend kostenneutral gestaltet sein und auch die Übernahme der Dach- und Fachverpflichtungen durch die Betreibergesellschaft regeln.

Persönliche Einschätzung:

Vor und während der Verhandlungen mit Agilent Technologies habe ich immer wieder betont, wie wichtig es mir ist, die Interessen aller drei beteiligten Partner – Agilent, Eistreff und Gemeinde – auszugleichen, soweit dies möglich und sinnvoll ist. Das nun gefundene Verhandlungsergebnis erfüllt dieses Ziel bestmöglich, da jeder Partner Vorteile erzielt.

Daher kann ich dem Gemeinderat nur empfehlen, diesem ausgewogenen und zielführenden Verhandlungsergebnis zuzustimmen.

Mit dieser Lösung erhält Agilent Technologies einen soliden Weg für ihre geplante strategische Weiterentwicklung am Standort Waldbronn. Die Gemeinde profitiert hiervon, da dies den Wirtschaftsstandort Waldbronn stärkt. Zudem sollen damit langfristig Arbeitsplätze erhalten bzw. geschaffen werden. Vor dem Hintergrund der finanziellen Situation der Gemeinde Waldbronn wird eine Pflichtaufgabe erfüllt, indem die Zukunft des Standorts für einen großen und wichtigen Gewerbesteuerzahler der Gemeinde gesichert wird. Das ist ein sehr wichtiger Beitrag zur Konsolidierung der Gemeindefinanzen.

Der Eistreff ist eine überregional beliebte Einrichtung und ein Treffpunkt für Kinder, Jugendliche und Familien. Die Betreibergesellschaft benötigt mehr Planungssicherheit für notwendige Investitionen, daher wird eine Verlängerung des Pachtvertrags um zehn Jahre (und nicht wie bisher nur um drei oder fünf) ermöglicht. Das soziale und touristisch attraktive Angebot des Eistreffs bleibt damit auf lange Zeit erhalten. Vor dem Hintergrund der finanziellen Situation der Gemeinde ist es aber zwingend geboten, dass neue Verhandlungen zum Pachtvertrag geführt werden. Die weitestgehende Kostenneutralität ist für uns ein ebenso wichtiger Beitrag zur Konsolidierung der Gemeindefinanzen. Die nach eigenen Angaben wirtschaftlich erfolgreich handelnde Betreibergesellschaft muss deshalb mehr Verantwortung für den Eistreff übernehmen. So kann langfristig das attraktive Angebot des Eistreffs gesichert werden.

Ihr

Christian Staf
Bürgermeister

Besuchen Sie uns auch im Internet:

www.waldbronn.de

Podcast zum Nachhören: Worauf es bei der Kommunalen Wärmeplanung ankommt

Auf freiwilliger Basis hat unsere Gemeinde als erste Kommune im Landkreis bereits vor der gesetzlichen Verpflichtung eine kommunale Wärmeplanung erstellt. Diese ist im Herbst vom Gemeinderat verabschiedet worden und sieht u.a. den Ausbau des kommunalen Nahwärmenetzes vor.

Im Gespräch mit Katharina Klein von der Karlsruher Stiftung Energie & Klimaschutz berichtet Bürgermeister Christian Stalf, wo die Herausforderungen für Energiewende, Wärmenetze und Haushalte liegen.

Was gehört eigentlich zur Wärmeversorgung in Waldbronn?

Woraus besteht eine kommunale Wärmeplanung?

Welche Ziele hat sich die Gemeinde bei der kommunalen Wärmeplanung gesetzt?

Was können andere Gemeinden von der Planung in Waldbronn lernen?

Die Antworten auf diese Fragen und noch vieles mehr können Sie im Podcast „Energiewende erfordert Anpassungsfähigkeit: Kommunale Wärmeplanung am Beispiel Waldbronn“ hören.

INFO: Zu hören gibt es die neue Folge hier: <https://www.energie-klimaschutz.de/kommunale-waermeplanung-am-beispiel-waldbronn/und-uberall,-wo-es-podcasts-gibt>.



Bürgermeister Christian Stalf bei der Aufnahme zu dem Podcast.
Foto: Gemeinde Waldbronn

Albterrassen in Waldbronn: Wohnen mit Concierge soll wieder starten



Haben gemeinsam eine Lösung für das Wohnen mit Concierge gefunden (v.l.): Waldbronn's Bürgermeister Christian Stalf, Norman Seith, Geschäftsführender Gesellschafter der Immotrend Baurträger und Immobilienkonzeptions GmbH, Alexander Seiler, Vorstand Caritas Ettlingen, und Tomislav Skiljo (Projektleiter bei Immotrend).

Foto: Gemeinde Waldbronn

Die Caritas Ettlingen plant, das Angebot „Wohnen mit Concierge“ in den Albterrassen in Waldbronn wieder anzubieten. Das Angebot im Rahmen des betreuten Wohnens für 30 Wohneinheiten wurde im letzten Jahr beendet. Hintergrund dafür waren Meinungsverschiedenheiten zwischen der Caritas Ettlingen und dem Immobilienentwickler Immotrend. Sie betrafen den für das Angebot erforderlichen Arbeitsraum, der unter anderem aus Datenschutzgründen und auch Sicht des Arbeitsschutzes untauglich gewesen ist.

Die nun zwischen den Beteiligten gefundene Lösung sieht vor, einen verschließbaren Arbeitsplatz im Aufenthaltsraum der Caritas in den Albterrassen zu schaffen. Dies entspricht auch den geforderten datenschutzrechtlichen Vorgaben wie auch den arbeitsschutzrechtlichen Bestimmungen. Der bereits vorhandene

Arbeitsraum soll künftig für Gespräche und für die Lagerung von Gegenständen genutzt werden. Diese Lösung wurde auf Vermittlung von Bürgermeister Christian Stalf zwischen dem Vorstand der Caritas Ettlingen, Alexander Seiler, und Norman Seith, Geschäftsführender Gesellschafter der Immotrend Baurträger und Immobilienkonzeptions GmbH, vereinbart.

Konstruktive und sachorientierte Gespräche

„Ich freue mich sehr, dass das Concierge-Angebot zurückkehrt. Dieses Angebot ist vor allem für die betroffenen Seniorinnen und Senioren wichtig. Daher habe ich in der Sache auch gerne vermittelt. In diesen Gesprächen verhielten sich alle Beteiligten konstruktiv, sachorientiert und haben mit gutem Willen an dieser Lösung gearbeitet. Ansonsten wäre sie nicht möglich gewesen. Dafür danke ich allen Beteiligten“, sagt Bürgermeister Christian Stalf.

„Das von der Caritas Ettlingen entwickelte Konzept des Concierge-Services für die Bewohnerinnen und Bewohner der Albterrassen wurde von diesen hervorragend angenommen und genutzt. Umso bedauerlicher war es für uns, dass wir das Angebot auf Grund der oben genannten Meinungsverschiedenheiten einstellen mussten. Es freut mich jedoch sehr, dass wir unter der Regie von Herrn Bürgermeister Stalf und dem konstruktiven Mitwirken aller Beteiligten eine gute und zukunftsfähige Lösung erarbeiten konnten. Auch mein Dank gilt allen Verhandlungspartnern“, sagt Alexander Seiler, Vorstand Caritas Ettlingen.

„Auch wir als Errichter des gesamten Gebäudes ‚Albterrassen Waldbronn‘ sind sehr erfreut, dass es nach einigen Monaten zu einer allseitigen und zukunftsfähigen Lösung gekommen ist. Als Projektentwickler waren wir zusammen mit dem Planer (Architekturbüro ARCHIS) und Caritas-Verband Ettlingen zu jedem Zeitpunkt während der Planungs- und Bauphase zusammen im Dialog. Dass das Konzept am Ende aus Datenschutzgründen und auch aus Sicht des Arbeitsschutzes nicht umsetzbar sein könnte, hatte sozusagen ‚keiner auf dem Schirm‘. Umso erfreuter sind wir, dass nun der Wiederaufnahme des Konzeptes ‚Concierge-Service‘ nichts mehr im Wege steht. Alle notwendigen Maßnahmen sind bereits beauftragt und in die Wege geleitet“, erläutert Norman Seith, Geschäftsführender Gesellschafter der Immotrend Baurträger und Immobilienkonzeptions GmbH.

Anmeldung zum Stadtradeln ab sofort möglich

Bereits zum fünften Mal wird sich die Gemeinde Waldbronn beim diesjährigen STADTRADELN des Landkreises beteiligen. Eine Anmeldung ist ab sofort unter www.stadtradeln.de/waldbronn möglich.



Waldbronn radelt!

Vom 23.06. bis 13.07.2024

Jetzt anmelden unter
www.stadtradeln.de/waldbronn



Achtung Feiertag: Vorgezogener Redaktionsschluss

Achtung Feiertag:
In der Kalenderwoche 18 ist am Mittwoch,
1. Mai, Tag der Arbeit.

Hierdurch kommt es zu einem vorgezogenen
Redaktionsschluss am Montag, 29. April
um 7 Uhr.

Verspätet abgegebene Texte können nicht
mehr berücksichtigt werden.



...was läuft in WALDBRONN

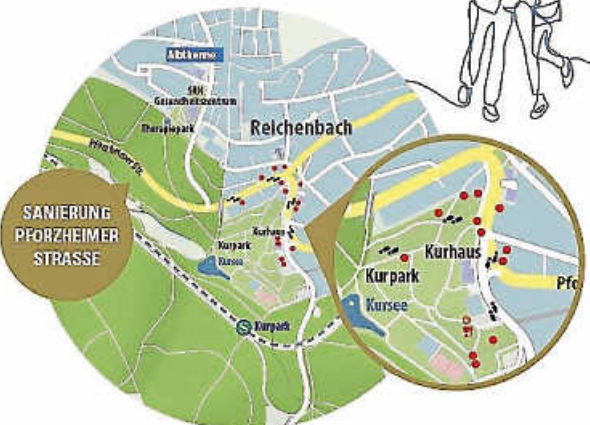
Datum Uhrzeit	Bezeichnung Veranstaltungsort Veranstalter
Do., 18.04.2024 19:00 Uhr	Mitgliederversammlung 2024 Veranstaltungsort: Wanderheim Schwarzwaldverein Waldbronn Veranstalter: Freundeskreis Saint-Gervais e.V.
Sa., 20.04.2024 11:00 Uhr	Umveredlungskurs an Apfelbäumen mit Ute Ellwein Veranstaltungsort: Garten von Familie Heuß Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein Etzenrot e. V.
Sa., 20.04.2024 19:00 Uhr	Akkordeon-Konzert Veranstaltungsort: Kurhaus Waldbronn Veranstalter: Harmonika-Ring 1937 Busenbach e. V.
Mi., 24.04.2024	Impressionen von Wanderungen in der Pfalz Veranstalter: Schwarzwaldverein Waldbronn e. V.

Die Veranstaltungstipps sind ein Auszug aus dem Veranstaltungskalender der Homepage der Gemeinde Waldbronn. Für den Eintrag sind die Veranstalter verantwortlich.

Hier finden Sie weitere Informationen zu den Terminen:
<http://www.waldbronn.de/de/Gemeinde/Aktuelles/Veranstaltungskalender>

FLANIEREN TROTZ SANIEREN. WIR HABEN AUF!

Ihre Lokale & Geschäfte Reichenbach.



Die Waldbronner Kinderseite



Kinderseite immer 14-tägig
hier auf Seite 6

Vorlesezeit im Lesetreff Waldbronn

„Wie wir Schmetterling und Biene in unseren Garten locken“

**Liebe Kinder
Hallo Mamas, Papas,
Omas, Opas und Lehrer!**

Das Lesetreff Team hat sich mal wieder etwas Spannendes für euch ausgedacht. Vorlesezeit mit dem KAMISHIBAI heißt das

Format, das eine Mischung aus Theater und Vorlesestunde darstellt. Ihr kennt die Kinder- und Jugendbücherei „Lesetreff“ noch nicht? Dann kommt vorbei. Bei den vielen Büchern ist für jeden etwas dabei.



Redaktion
Tanja Feller
Marktplatz 7
76337 Waldbronn
kinderseite@waldbronn.de

Im Lesetreff geht es wuselig zu. Sitzkissen und Stühle werden herbeigeschafft und zahlreiche Kinder versuchen, einen Platz ganz vorne vor dem von Ingeborg Jörg aufgebauten kleinen Kamishibai Erzähltheater zu ergattern. Ein Kamishibai besteht aus einem aufstellbaren Rahmen, in den einzelne Bildkarten hineingestellt und während des Erzählens herausgezogen werden. „Wie wir Schmetterling und Biene in unseren Garten locken“ heißt das Bildkartenset, das den Kindern die Bedeutung der Bienen erleutern soll. In der Geschichte geht es um ein Mädchen, das gerne Tante Monikas Garten besucht. Im Gegensatz zu den Nachbargärten ist ihr Garten wild, bunt und verwunschen. „Warum ist das so?“, will Ingeborg Jörg von den Kindern wissen. „Weil die Wildbienen trockenes Holz mögen“, ruft ein Mädchen. „Ohne Bienen gäbe es weniger Himbeeren, Kirschen und Äpfel“, fährt die

Erzählerin fort, „Hmm, ich liebe Himbeeren“, schwärmt der kleine Emil, der mit seiner Schwester und Mutter da ist. Die Kinder staunen nicht schlecht, als „Oma Inge“ darauf hinweist, dass es ohne die Bienen sogar weniger Schokolade gäbe. Schließlich bestäuben die Bienen in anderen Ländern auch die Kakaopflanzen. „Nicht zu vergessen, der leckere Honig!“ findet Lia Hägele. „Den esse ich immer zum Frühstück“, so die Siebenjährige, die gerade erst verstanden hat, wie wichtig Blumen und Bienen für die Natur sind. Margarita Sel, die gemeinsam mit ihrer fünfjährigen Tochter Alina den Worten von Ingeborg Jörg gefolgt ist, findet die Idee, alle 14 Tage einen Lesevormittag zu etablieren prima. Und was sagen die Kinder? „Bild zehn!“ Sie haben gut mitgezählt und sind auch bei der letzten Erzählkarte noch aufmerksam bei der Sache. So erfahren sie, dass Mücken nicht nur lästig auf unserem Kuchen, sondern darüber hinaus nützlich für die Bestäubung von Pflanzen und geeignete Nahrung für Tiere



Nächste Termine

20. April:
„Das kleine Ich bin ich“

04. Mai:
„Die Bremer
Stadtmusikanten“

**Samstags
um 11 Uhr:**

**Vorlesezeit mit
dem
KAMISHIBAI**

**im Lesetreff
Waldbronn**

Im Lesetreff in der Stuttgarter Straße 25 warten mehr als 6.000 Bücher auf Leserinnen und Leser, egal ob klein oder groß.

Neben CDs und Gesellschaftsspielen gibt es Tonies, Sachbücher und Erzählungen, Bücher zum Vorlesen und Bücher zum Anhören genauso wie Comics.

Kommt vorbei, es gibt viel zu entdecken. Die Ausleihe ist kostenlos.

Weitere Infos unter: www.lesetreff-waldbronn.de
Tel.: 07243 939 8215 Mail: info@lesetreff-waldbronn.de



sind. In diesem Zusammenhang verrät Ingeborg Jörg, dass man abends am Ufer des Kurparksees Fledermäuse auf der Jagd nach Insekten beobachten könne. Das klingt spannend. Der Wissensdurst der Kinder ist gestillt und die vielen bunten Sitzkissen müssen wieder aufgeräumt werden. Wer mag, darf noch ein Tütchen Blühpflanzenmischung für den eigenen Garten mit nach Hause nehmen, welche kostenlos an der Pforte der Gemeinde erhältlich sind.

WALDBRONN

ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB



Die Kurverwaltung informiert

Alles für Ihren Thermenbesuch Die neue Bade-Kollektion 2024 ist da!



Finden Sie Ihr Lieblingsstück!

In unserem gut sortierten Thermenshop im Foyer der Albtherme finden Sie alles was Sie für Ihren Wohlfühltag bei uns in der Therme oder im Freibad benötigen. **Ange-sagte Bademode und Badeschuhe sowie ein breites Angebot an modischen (Bade-)Taschen, Geschenk-artikel und schönen Accessoires** warten darauf von Ihnen entdeckt zu werden.

Nicht verpassen: Albtherme-SaunaSpecials im April & Mai

- ◆ **Fr., 19.04.2024**
„Atme dich frei“
- ◆ **Fr., 03.05.2024:**
„Traumreise im
Kräuterbad“
- ◆ **Fr., 14.05.2024**
"Mai-Wonne"



Weitere Informationen und vielfältige Angebote finden Sie auch online unter www.albtherme-waldbronn.de

Freibad-Saisonkarten Noch bis 21. April zum Vorteilspreis

Noch bis einschließlich Sonntag, 21.04.2024 können Sie in der Albtherme die vergünstigten Saisonkarten für das Waldbronner Freibad beantragen. Das Antragsformular sowie weitere Informationen gibt es unter www.freibad-waldbronn.de



Jetzt neu auf Instagram und Facebook

♥-lich Willkommen bei „Waldbronn.entdecken“

Auf unseren beiden neuen Social-Media-Kanälen versorgen wir Sie ab sofort mit **vielseitigen Tipps rund um Waldbronn** – von Veranstaltungen, über Wander- und Radtouren, Vorstellung der örtlichen Gastronomie und Gastgeber, bis hin zum Shopingerlebnis und viele weitere hilfreiche Informationen.



Seien Sie gespannt und werden Sie Teil der Waldbronn-Community auf Instagram und Facebook!

Wir freuen uns schon sehr auf Ihre Interaktionen!



Weitere Infos online unter:

[@Waldbronn.entdecken](https://www.instagram.com/waldbronn.entdecken)  

oder www.waldbronn-tourismus.de

Kurverwaltungsgesellschaft mbH
Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Telefon 07243 56570

Willkommen im Team Waldbronn!

Lange ist der letzte Vorstellungstermin her, doch nun war es wieder so weit – am 11.04.2024 durften wir fünf neue Mitarbeiter/innen im Rathaus begrüßen.

Am längsten bei der Gemeinde beschäftigt ist Tim Seeger. Bereits seit dem 01.10.2023 verstärkt er tatkräftig das Team der Wasserversorgung.

Am 01.12.2023 bekamen die Waldbronner Kinderbetreuungseinrichtungen ihre zweite Fachkraft für Sprachförderung. Maren Westphal verfolgt somit eine sehr wichtige Aufgabe im Bereich der Kinderbetreuung.

Zum 01.04.2024 wurden gleich drei Kollegen eingestellt. Muammer Taskin ist in den ersten Tagen seiner Tätigkeit als Gebäudetechniker sehr gut aufgenommen worden.

Stephan Wenzel kam als Nachfolger in die Gemeinde Waldbronn und erfüllt nun die vielseitige Stelle der Leitung des Sachgebietes Bürgerservice und Ordnungswesen sowie die stellvertretende Hauptamtsleitung.

Auch das Team der Gemeindegärtnerei hat Zuwachs bekommen. Alexander Müller vervollständigt dieses ebenfalls seit Anfang April.

Wir wünschen unseren neuen Kolleg/innen einen guten Start und viel Spaß, Erfolg und Freude in ihren neuen Tätigkeitsfeldern!



v. l. n. r.: Alexander Müller, Tim Seeger, Muammer Taskin, Maren Westphal, Stephan Wenzel

Foto: Gemeinde Waldbronn

Wenig Ruhm, aber viel Ehr': Ehrungen beim DRK-Ortsverein Etzenrot e.V.



Ehrungen beim DRK Etzenrot (v.l.): Bereitschaftsleiter Michael Ochs, Vorsitzende Annerose Ochs, Gerhard Becker und Bürgermeisterstellvertreter Marc Purreiter. Auf dem weiteren Bild ist neben den bereits genannten Personen noch Margarete Becker abgebildet.

Foto: DRK Etzenrot

Anlässlich der Mitgliederversammlung beim DRK Etzenrot am 12.04.2024 wurden nicht nur die zahlreichen im vergangenen Jahr versehenen Sanitätsdienste und Einsatzstunden besprochen. Es war auch an der Zeit diejenigen, die einige Jahre und manche auch besonders lange in diesem Verein engagiert sind, zu ehren. Die Ehrungen nahmen die 1. Vorsitzende, der Bereitschaftsleiter sowie Bürgermeisterstellvertreter Marc Purreiter vor. Im Auftrag des DRK Ortsvereins Etzenrot verlieh Marc Purreiter an Bereitschaftsleiter Michael Ochs die Henry-Dunant-Medaille. Er erhielt diese Auszeichnung als Anerkennung für seine vielfältigen Leistungen für den DRK-Ortsverein Etzenrot und dem Unterkreis Albtal. Ebenso wurde er für 30 Jahre aktiven Dienst ausgezeichnet.

Weiterhin wurden durch die 1. Vorsitzende Annerose Ochs und Bereitschaftsleiter Michael Ochs sowie Marc Purreiter geehrt:



Für 5 Jahre aktive Mitgliedschaft: Laura Besser, Susanne Hermann, Allegra Presticiacomio
Für 10 Jahre: Stefan Assenheimer, Thomas Meixner, Aaron Völker, Torsten Ret, Sarah Müller
Für 15 Jahre: Sabine Dreher und Anika Föll
Für 20 Jahre: Jutta Dreher und Markus Ochs
Für 25 Jahre: Sarah Schempp
Für 35 Jahre: Anja Keiper
Für 45 Jahre: Stephen Dreher
Für 55 Jahre: Annerose Ochs und Gerhard Becker mit Urkunde des Landesverbandes
Für 60 Jahre: Margarete Becker mit Urkunde des Landesverbandes

Die Vorstandschaft bedankte sich bei allen Geehrten und aktiven Mitgliedern für ihren unermüdlichen Einsatz im Dienste des Menschen.
(Text DRK Etzenrot)

10 Jahre „Schwitzers Hotel am Park“: Eine erfolgreiche Reise führt aus dem Schwarzwald nach Waldbronn



Bürgermeister Christian Stalf gratuliert Stephanie und Cédric Schwitzer sowie Johannes Rupp zum zehnjährigen Jubiläum vom „Schwitzers Hotel am Park“. Mit auf dem Bild ist Hotelhund Simba.

Eine Erfolgsgeschichte feiert zehnjähriges Jubiläum, zu dem Bürgermeister Christian Stalf dem Ehepaar Stephanie und Cédric Schwitzer sowie Geschäftsführer Johannes Rupp sehr herzlich gratuliert. Den Kurpark, sagt Bürgermeister Christian Stalf, können sich die meisten Waldbronner ohne das „Schwitzer“ nicht mehr vorstellen.

Im April 2014 eröffnete das Schwitzer's Hotel am Park mit Gourmet-Restaurant – ein Senkrechtstart, denn bereits nach nur sechs Monaten glänzte der „Michelin-Stern“ an der Eingangstür, den der ambitionierte Koch bis heute erfolgreich verteidigen konnte.

Leicht war es nicht, so Cédric Schwitzer, gerade zu Beginn gab es die ein oder andere kritische Stimme. Doch das ist heute vergessen, mittlerweile sind das Hotel am Park mit dem Gourmet-Restaurant und dem Restaurant „PUR“, die Brasserie im Kurhaus und das Bistro & Beach in der Albtherme nicht mehr aus der vielfältigen Waldbronner Gastronomiewelt wegzudenken. „Sie sind mit Ihrem Hotel und den Gastronomiebetrieben für Waldbronn ein großer Gewinn“, betont Stalf.

Wie alles begann:

Das zehnjährige Jubiläum ist für das Ehepaar Schwitzers und für Geschäftsführer Johannes Rupp ein besonders Ereignis in ihrer Gourmet-Geschichte. Alles begann 2012 mit einem Traum, erzählt Cédric Schwitzer, gebürtiger Lothringer und Sternekoch. Seine beeindruckenden Stationen waren unter anderem das „Au Boeuf Noir“ im Elsass, die Villa Hammerschmiede im Pfingztal

(hier hat sich das Ehepaar übrigens kennengelernt) und das 3-Sterne-Restaurant Bareiss in Baiersbronn.

Zusammen mit Johannes Rupp – man kannte sich aus Ausbildungszeiten – wurde 2010 die Idee geboren, gemeinsam ein eigenes Hotel zu führen, es habe damals sogar schon ein 3D-Modell gegeben. Die Frage war nur: Wo?

Nicht im Schwarzwald, aber in Waldbronn wurde dann das Passende gefunden. Durch die mit der Gemeinde eng verbundene Familie und auf Initiative des damaligen Bürgermeisters Franz Masino, der mit einem passenden Grundstück am Kurpark auf sie zugekommen sei, kam das engagierte Trio seinem Traum schnell näher.

Bereits 2012 war der Spatenstich auf dem Grundstück neben dem Kurhaus. „Das war eine anstrengende Zeit“, sagt der passionierte Koch, die ohne Unterstützung im familiären Bereich nicht möglich gewesen wäre. Zum Start gab es neben dem ersten Michelin Stern

auch die Gault Millau Auszeichnung „Entdeckung des Jahres“. 2016 begann die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Kurverwaltung mit Umbau des Restaurantbereichs im Kurhaus und der Eröffnung der „Brasserie“. 2017 folgte der innovative Einstieg in den gastronomischen Bereich der Albtherme. 2020 wurden die Schwitzer's und Rupp zu „Gastgeber des Jahres“ gekürt.

Die rührigen Gastronomen eröffneten 2021 die „Sixteen Bar& Lounge“ in Straubenhardt. Mit Sicherheit ein weiterer Höhepunkt war 2023 die Umgestaltung des Gastronomiebereiches im Hotel in das Restaurant „Pur“ und der Umzug des Gourmetrestaurants in den modernen und intimen Bereich der ehemaligen Hotelbar.

Soviel zur Erfolgsgeschichte, die aber auch hart erarbeitet wurde. Es habe eigentlich kein normales Jahr in diesem Jahrzehnt gegeben, erinnert sich Geschäftsführer Johannes Rupp. Zunächst ging es darum, das Schwitzer's bekannt zu machen, dann folgten weitere Baustellen und die Investitionen in die gastronomischen Betriebe im Kurhaus und in der Albtherme, die harten Corona-Jahre und die darauffolgende Energiekrise.

Dennoch oder trotzdem, eine zehnjährige Reise, die keiner der Drei missen möchte. „Ohne Waldbronn wären wir heute nicht da, wo wir sind“, betont Johannes Rupp und bedankt sich gleichzeitig auch bei allen Gästen, Besuchern und Unterstützern dieser „Reise“.

Die hoffentlich noch lange weitergehen wird – wünscht sich nicht nur Bürgermeister Christian Stalf.

WALDBRONN
ORT MIT
HEIßQUELLEN-KURBETRIEB

**FLANIEREN
TROTZ SANIEREN.
WIR HABEN AUF!**

Ihre Lokale & Geschäfte Reichenbach.



Diese Ausgabe erscheint auch online



Wichtiges auf einen Blick



Störungsdienste

Wasser: Tel. 0171 6517824

Während der Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0

Erdgas: Netze-Gesellschaft Südwest mbH

Tel. 01802 056-229

Strom: Netze BW Störungsnummer

Tel. 0800 3629477

Kabelfernsehen: Unitymedia

Tel. 0711/54888150 oder 01806 888150

Meldung defekter Straßenbeleuchtung Tel. 609-281

Notrufe

Feuerwehr + Rettungsleitstelle 112**Polizei** 110

Polizeirevier Ettlingen 3200-312

Polizeiposten Albtal 3424630

Standort **Defibrillator** am Rathausmarkt:
Vorraum Volksbank Ettlingen, Marktplatz 1

Krankentransporte 19222

Ärztlicher Notdienst

An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnr. 116117Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700** oder **docdirekt.de****Öffnungszeiten Notdienstpraxis Ettlingen, Am Stadtbahnhof 8, Tel. 116117**Mo. - Fr., 19 - 21 Uhr, Sa./So./Feiertag 10 - 14 Uhr und 16 - 20 Uhr
An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes!

Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter **0621/38000812** erreichbar.

Notdienste der Apotheken

Dienstbereit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages **www.aponet.de** oder **www.lak-bw.notdienst-portal.de**.**Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833** oder ggf. die von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833 (gebührenpflichtig).

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Waldbronn

Druck und Verlag:Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:**Bürgermeister Christian Stalf,
76337 Waldbronn, Marktplatz 7,
oder sein Vertreter im Amt.**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de**Anzeigenverkauf:**
Tel. 07243 5053-0,
ettlingen@nussbaum-medien.de

Gemeindeverwaltung Waldbronn

Sprechzeiten**Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89**

gemeinde@waldbronn.de, www.waldbronn.de

Sprechzeiten Verwaltung

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 14.00 -18.00 Uhr

Terminvereinbarung weiterhin erwünscht; wird vorrangig bearbeitet.

Sprechzeiten Bürgermeister

Tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101.

Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111, Terminvergabe online unter www.waldbronn.de

Montag - Mittwoch 7.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 7.00 – 18.00 Uhr

Freitag 7.00 – 12.00 Uhr

Empfang, Tel. 609-0**Das Fundbüro befindet sich im 1. OG, Zimmer 210 im Rathaus.**

Restmüll und Wertstoffe

Restmüll

ganz Waldbronn: 18.04.

1,1-cbm-Container: 26.04.

Grüne Tonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container): 25.04.

Biotonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container): 19.04.

SchadstoffsammlungBusenbach (Parkplatz am Ermlisgrund), 12.07.2024
von 8.00 bis 9.00 UhrEtzenrot (Jahn-/Ecke Esternaystraße), 11.07.2024
von 11.40 bis 12.10 Uhr

Reichenbach (Kurhaus Parkplatz, nur wenn Zufahrt möglich)

Zusatztour Ettlingen, Middelkerker Str., 20.04.2024
von 14 bis 16 Uhr**Altpapiersammlung Etzenrot:**

Sa., 20.04.2024 (9 bis 13 Uhr)

Sperrmüll/Elektronik-Schrott auf telefonische Anfrage

beim Abfallwirtschaftsbetrieb: 0800 2982030

oder der Gemeinde Waldbronn: 609-111

Wertstoffe Bauhof Daimlerstr.

Samstag, 10 bis 15:45 Uhr

Bioabfallsammelstelle Parkplatz Ermlisgrund

Dienstag, 10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Samstag, 11 bis 16 Uhr

Bioabfallsammelstelle Wiesenfesthalle

Samstag, 14 bis 18 Uhr

Grüngutplätze „Im Ermlisgrund“

Dienstag, 9 bis 18 Uhr

Freitag, 9 bis 18 Uhr

Samstag, 1
0 bis 18 Uhr**Grüngutplatz „Wiesenfesthalle“**

Dienstag, 9 bis 18 Uhr

Freitag, 9 bis 18 Uhr

**IHRE BEHÖRDENNUMMER**
Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsruhe

Neues aus dem Archiv: Geschichte der Gastwirtschaft „Zum Waldhorn“



Das Waldhorn (rechts) auf einer Postkarte um 1930.

Foto: Gemeindearchiv

Das Gasthaus „Zum Waldhorn“ geht auf das Jahr 1898 zurück und befand sich am heutigen Busenbacher Bahnhof, ungefähr dort, wo sich heute die Wendebucht für Busse befindet. Abgerissen wurde es 1974 im Zuge von Straßenbauarbeiten.

Für die Zeit seines Bestehens kann das Waldhorn auf eine bewegte Geschichte zurückblicken. Seit 1913 betrieb Johann Eberhardt von Freiburg in dem Gebäude eine Personalschankwirtschaft mit Brantweinausschank. Am 16. Juni 1921 übernahm Emil Schnurr das Gasthaus und führte es bis Mitte des Jahres 1937. Anfang der 1930-er Jahre, als die Nationalsozialisten die Macht in Deutschland an sich rissen, sympathisierte Schnurr mit deren Ideologie und wurde Mitglied in der NSDAP. In dieser Zeit legte Schnurr nationalsozialistische Zeitschriften in seiner Gastwirtschaft aus und bot der Ortsgruppe der NSDAP in Busenbach Räumlichkeiten für Versammlungen und Veranstaltungen. Das Waldhorn entwickelte sich so zum Stammlokal der Nationalsozialisten. Unter anderem fanden dort Veranstaltungen der SA sowie die Feier zu Adolf Hitlers Geburtstag 1934 statt. Bekannt ist aus dieser Zeit auch die Durchführung einer „Schulung“ über „Rassenkunde und Rassenpflege“, was verdeutlicht, dass die Nationalsozialisten bereits unmittelbar nach der Machtergreifung mit der Indoktrinierung der Bevölkerung mit ihrem rassistischen und menschenverachtenden Gedankengut begannen.

Die nationalsozialistische Gesinnung von Gastwirt Schnurr wur-

de in Busenbach und der nahegelegenen Spinnerei sehr negativ aufgefasst. Die Wählerschaft dort war traditionell der Zentrumspartei zugewandt. Auch die SPD und KPD konnten hier auf Stimmen zählen. Für diese Zeit nicht ungewöhnlich, hatten auch diese Parteien ein Stammlokal. So wurde das Wirtshaus „Zur Sonne“ von der KPD, die Wirtshäuser „Zum Engel“ und „Zum deutschen Kaiser“ vom Zentrum und das „Zum Adler“ von der SPD frequentiert. Diese Informationen gehen aus einem Ortsplan hervor, den die NSDAP-Gauleitung von den verschiedenen Ortsgruppen, darunter auch der Busenbacher angefordert hatte. Das Waldhorn jedoch wurde von den Anhängern der übrigen Parteien und deren Sympathisanten regelrecht boykottiert. So meldete die NSDAP-Ortsgruppe-Busenbach im November 1933 an die Gauleitung, dass Schnurr „Opfer seiner deutschen Gesinnung“ geworden sei.

Möglicherweise wurde der Boykott auch nach 1933 derart konsequent durchgeführt, dass Schnurr den Betrieb aufgeben musste. Die genauen Gründe sind unbekannt. Jedenfalls wurde im Jahre 1937 Erwin Ochs der neue Gastwirt des Waldhorns. Da Ochs später zum Wehrdienst eingezogen wurde, übernahmen die Eheleute Otto und Emma Dilger aus Karlsruhe nach einer Zeit des Leerstands das Waldhorn. Nachdem alle Formalitäten geregelt wurden und auch die GeStaPo nach gründlicher Überprüfung der Personalien auf Straftaten, ihre Zustimmung gegeben hatte, durfte das Ehepaar die Wirtschaft betreiben. Wegen schwerer Krankheit von Frau Dilger ersuchte der Wirt später mehrmals um unfreiwillige Betriebsferien. Der kriegsbedingte Personalmangel machte eine Einstellung von Personal schwierig. Im Zuge dessen, öffnete die Wirtschaft immer seltener. Der letzte Eintrag diesbezüglich geht auf den Oktober 1944 zurück.

Das Kriegsende im heutigen Waldbronn kam am 8. April 1945, für ganz Deutschland einen Monat später am 8. Mai. Bereits am 17. August 1945 wurde für das Waldhorn ein Gesuch zum Erhalt einer Betriebserlaubnis an den Landkreis gesendet. Dieses wurde im November desselben Jahres von der Militärregierung genehmigt. Im September 1951 wechselt das Gasthaus Zum Waldhorn erneut die Betreiber. Die Eheleute Emma und Helmut Breining eröffnen nach einigen Renovierungen im Januar 1952 und bewirteten ihre Gäste bis zum Januar 1960. Hermann Wenzel übernahm als letzter Gastwirt und leitet umfassende Umbauarbeiten ein. Neun Jahre führt er das Waldhorn, bis es 1970, vier Jahre vor dem Abriss, zur Schließung des Gasthauses kam. (Text Praktikant Raphael Bugge).

Im Ausschuss für Umwelt und Technik notiert

Hinweis: Aufgrund der bestehenden Karenzzeit für die Fraktionen und aufgrund des Gleichbehandlungsgrundsatzes werden in den Berichten bis zu den Wahlen am 9. Juni keine Kommentare oder Anmerkungen der Fraktionen oder Gemeinderäte erwähnt.



Die Bürgerversammlung zur Sanierung der Pforzheimer Straße war sehr gut besucht. Foto: Gemeinde Waldbronn

Kita Etzenrot wird überplant

Der AUT hat in seiner jüngsten Sitzung beschlossen, die Planun-

gen für den Neubau der Kita in Etzenrot überarbeiten zu lassen, um die Baukosten zu reduzieren. Das beschloss der AUT einstimmig. Der geplante Vereinsraum soll dabei gesondert geprüft werden.

Architekt und Fachplaner Christoph Klinkott hat die Vorplanungen der neuen viergruppigen Kindertagesstätte, die in den vergangenen Monaten gemeinsam mit der Verwaltung und Fachplanern erarbeitet worden sind, dem Gremium vorgestellt. So seien zwei Nutzungsbereiche vorgesehen, die Kindertagesstätte und ein Vereinsraum. Letzterer nimmt 20 bis 25 Prozent des Bauvolumens ein und soll 120 Quadratmeter groß sein. Rund 200 Personen können hier Platz finden.

In die obere Ebene kommt die viergruppige Kindertagesstätte mit den entsprechenden Gruppen- und Nebenräumen. „Die Bereiche sind kombinierbar und belegungsneutral“, erläuterte Klinkott. Der gesamte Kubus soll überwiegend in Holzbauweise erbaut werden. Leider, so der Planer weiter, befindet man sich in Verzug. Das habe mehrere Gründe: So bedarf es bei der Gebäudeentwässerung noch besonderer Maßnahmen, da sich die ursprüngliche Abwasserleitung nicht anschließen lässt. Auch die Außenanlage wird aufgrund der geologischen und topologischen Gegebenheiten aufwendiger als erwartet; es sind weitere

Stützwerke erforderlich. Baubeginn der neuen Kita ist Anfang 2026, die Fertigstellung wird voraussichtlich Ende 2027 erwartet. Die Kosten liegen einschließlich Bauwerk, Baunebenkosten, Ausstattung und Außenanlage bei rund 6,6 Millionen Euro. Davon fallen rund 1,5 Millionen Euro auf den Vereinsraum.

Mit Blick auf die angespannte finanzielle Situation der Gemeinde und die Aufforderung der Aufsichtsbehörde, das Haushaltskonsolidierungskonzept fortzuschreiben, ergänzte Bürgermeister Christian Stalf, dass die Kita zu den Pflichtaufgaben einer Gemeinde gehört, ein Vereinsraum aber zu den freiwilligen Aufgaben und daher nicht zwingend notwendig sei. Natürlich sei der Vereinsraum für Etzenrot ein „sehr wichtiges Anliegen“, aber mit Blick auf die Konsolidierungsmaßnahmen sei eine „kritische Prüfung des Vereinsraums“ dringend nötig: „Mit blutet das Herz, dennoch empfehle ich, das Raumkonzept kritisch zu überprüfen.“ Allein die Tatsache, dass der Versammlungsraum 120 Quadratmeter umfasse, treibe die Kosten in die Höhe, da er unter die Versammlungsstättenverordnung falle und damit höhere Standards wie Brandschutzmaßnahmen erfüllen müsse.

Das Stimmungsbild im Gremium fiel unterschiedlich aus. Grundsätzlich sollen die Planungen auf weitere Einsparmöglichkeiten geprüft werden, um die Baukosten zu senken. Über den Vereinsraum soll gesondert beraten werden.

Bürgerversammlung:

Zweiter Bauabschnitt der Sanierung Pforzheimer Straße geht bis Ende 2025

Bald ist die erste Hälfte der Sanierungsmaßnahmen „Pforzheimer Straße“ geschafft, der zweite Teil startet voraussichtlich im Juni. Vor rund 130 interessierten Bürgerinnen und Bürgern wurden die Planungen für den zweiten Bauabschnitt der Sanierung vorgestellt.

„Die Sanierung stellt für alle Beteiligten eine große Belastung dar, ist aber gleichzeitig unabwendbar und nötig“, sagte Bürgermeister Christian Stalf zu Beginn der Bürgerversammlung. Leider blieben auch Behinderungen, Umleitungen und Unmut nicht aus, so Stalf weiter.

Gemeinsam mit Axel Dahlhauser vom Technischen Amt informierten Jürgen Genthner vom Regierungspräsidium Karlsruhe und Stephan Klotz von der Baufirma Infra die Zuhörer über die Einzelheiten. Ab Juni soll voraussichtlich der zweite, 835 Meter lange Bauabschnitt starten. Dieser geht von der Kreuzung am Kurhaus bis zum Ortsausgang Richtung Langensteinbach. Geplanter Abschluss der Arbeiten ist – Stand heute – im Dezember 2025. Bei den Sanierungsarbeiten handelt es sich um ein Gemeinschaftsprojekt von Regierungspräsidium Karlsruhe und der Gemeinde Waldbronn.

Der zweite Bauabschnitt ist in acht Bauphasen aufgeteilt. Die Gemeinde saniert die Gehwege, erneuert die Kanäle und verlegt Leerrohre, ebenfalls im Fokus ist die Verkehrssicherheit für Radfahrer und Fußgänger. Axel Dahlhauser weist explizit darauf hin, dass bei den Kanalarbeiten die Grundstücke bis zu vier Wochen nicht erreichbar sein werden. Anwohner müssten dies bei Anlieferungen oder auch pflegebedürftigen Angehörigen berücksichtigen. Es werden Ersatzparkplätze eingerichtet. Auch die Abfuhr der Mülltonnen sei im Normalfall gewährleistet.

Stephan Klotz erläutert die Planungen im Detail, so sind insgesamt acht Bauabschnitte vorgesehen:

Bauphase 1: Einmündung Etzenroter Straße bis Höhe Hausnummer 66 (Zeitraum ca. Ende Juni bis Ende Sept. 2024); Bauphase 2: Höhe Hausnummer 66 bis Josef-Löffler-Straße (Zeitraum ca. Ende Sept. bis Mitte Jan. 2025); Bauphase 3: Josef-Löffler-Straße bis Kronen-/Nelkenstraße (Zeitraum Mitte Jan. bis Mai 2025); Bauphase 4/5/6 (parallel): Kronen-/Nelkenstraße/An der Bahn/AVG-Brücke bis Halbe Tankstelle (Zeitraum bis August 2025); Bauphase 7: Halbe Tankstelle bis Merkurstraße (Zeitraum bis Nov. 2025); Bauphase 8: Merkurstraße/Einmündung zur Bäckerei bis Ausbauende Richtung Karlsbad (Zeitraum bis Ende Dez. 2025).

Einige Maßnahmen im Einzelnen: Die Pforzheimer Straße wird bis zur Kronenstraße von derzeit sieben Meter auf eine Gesamtbahnbreite von 6,50 Meter verschmälert, dafür wird aber der Gehweg breiter, so der Planer. Ein Hauptschwerpunkt ist die Kreuzung Ecke Kronen- und Nelkenstraße. Hier werden unter anderem die Ampel verlegt, die Gehwege erhöht und ein neuer Schutzstreifen Richtung Ortsausgang soll für mehr Sicherheit im Radverkehr sorgen. Gleichzeitig wird auch die AVG-Brücke saniert, hier ist dann eine Vollsperrung nötig. Die Zufahrt Richtung Bahnhof solle aber bis auf einige Ausnahmen möglich sein. Grundsätzlich sei es unumgänglich, dass es in dem gesamten Bereich zu Behinderungen kommen wird, doch natürlich

soll, soweit möglich, auf die Anwohner Rücksicht genommen werden, so die Verwaltung und die Planer. Auch die Ecke Bäckerei/Merkurstraße wird umgestaltet, unter anderem entsteht eine Verkehrsinsel, um mehr Sicherheit für die Radfahrer zu gewährleisten, aber auch um die Geschwindigkeit am Ortseingang herauszunehmen.

Ein großes Problem sehen die Anwohner in dem Umleitungsverkehr. Hier befürchten die Anwohner einen Schleichverkehr durch die Josef-Löffler-Straße, da die ausgeschilderten Umleitungen von vielen Verkehrsteilnehmern ignoriert würden. Auch hinsichtlich der Parkmöglichkeiten, der Müllabfuhr und der einzelnen Zufahrten brachten die Zuhörer ihre Besorgnis zum Ausdruck. Zufahrtsbeschränkungen sind nur in dem jeweiligen Bauabschnitt vorgesehen, so die Planer. Es werden von Beginn an Schleusen für den Fußgängerverkehr errichtet, so dass der Schulweg auch für die Kinder sicher ist. Bürgermeister Stalf versicherte, dass die Verwaltung, die Baufirmen und die Polizei im regen Austausch seien, um auch flexibel auf Unvorhergesehenes reagieren zu können.

Amtlicher Teil

Öffentliche Sitzung Gemeinderat

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,
hiermit lade ich Sie zu der öffentlichen Sitzung am **Mittwoch, den 24.04.2024 um 18:00 Uhr in den Großen Saal im Kurhaus, Etzenroter Straße 2** ein.

Sitzungsunterlagen sind soweit möglich im Internet unter www.waldbronn.de „Rathaus/Gemeinderat/Rats- und Bürgerinformationssystem“ veröffentlicht.

Herzliche Grüße
Christian Stalf
Bürgermeister

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Bekanntgaben der Verwaltung
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
3. Fragestunde für Bürger und Einwohner
4. Fragen und Anregungen des Gemeinderates
5. Entscheidung über Verlängerung des Pachtvertrags oder Verkauf des Eistreffs
6. Antrag Aktive Bürger - Aufnahme von Verkaufsverhandlungen mit der Eistreff gGmbH
7. Bündelausschreibung Erdgas für die Jahre 2025 - 2027 Beauftragung 10%-Anteil Bioerdgas
8. Antrag der CDU-Fraktion zu Beisetzungen im Friedwald oder Ruhewald
9. Antrag der CDU-Fraktion - Hacker-Angriffe
10. Kurparkfestfeuerwerk
11. Annahme von Spenden nach § 78 GemO
12. Sonstiges

Noch Stauden zu erwerben

In der Gärtnerei Kraft stehen noch einige Stauden, die aus der Förderaktion der Gemeinde übrig geblieben sind. Diese können ab sofort für den normalen Ladenpreis und unsortiert erworben werden. Es wäre sehr schön, wenn diese Pflanzen baldmöglichst in Ihren Privatgärten oder Balkonen als Nahrungsquelle und Lebensraum für unsere Insekten blühen dürften.

Amtliche Bekanntmachungen - Wahlbekanntmachungen

Inhalte der Seite
wurden aufgrund
§55 Abs. 3 der
Kommunalwahlordnung
(KomWO) aus der
Online-Ausgabe entfernt



Inhalte der Seite
wurden aufgrund
§55 Abs. 3 der
Kommunalwahlordnung
(KomWO) aus der
Online-Ausgabe entfernt



Inhalte der Seite
wurden aufgrund
§55 Abs. 3 der
Kommunalwahlordnung
(KomWO) aus der
Online-Ausgabe entfernt



Inhalte der Seite
wurden aufgrund
§55 Abs. 3 der
Kommunalwahlordnung
(KomWO) aus der
Online-Ausgabe entfernt



Inhalte der Seite
wurden aufgrund
§55 Abs. 3 der
Kommunalwahlordnung
(KomWO) aus der
Online-Ausgabe entfernt



Inhalte der Seite
wurden aufgrund
§55 Abs. 3 der
Kommunalwahlordnung
(KomWO) aus der
Online-Ausgabe entfernt



Inhalte der Seite
wurden aufgrund
§55 Abs. 3 der
Kommunalwahlordnung
(KomWO) aus der
Online-Ausgabe entfernt



Inhalte der Seite
wurden aufgrund
§55 Abs. 3 der
Kommunalwahlordnung
(KomWO) aus der
Online-Ausgabe entfernt





**Weil wir anders sind –
Arbeiten mit Wohlfühlfaktor**



WALDBRONN
ORT MIT
HEIßQUELLEN-KURBETRIEB

Sie wollen Verantwortung übernehmen und das Technische Amt sowie die Gemeinde mitgestalten und weiterentwickeln? Dann sind Sie bei uns richtig!

Die Gemeinde Waldbronn (13.800 Einwohner) sucht eine

Leitung des Technischen Amtes (w/m/d)

in Vollzeit.

Ihre Aufgaben

- Leitung des Technischen Amtes mit Führung von rd. 15 Mitarbeitenden sowie der Außenstellen (Gärtnerei, Bauhof und Hausmeister)
- Zukunftsfähige Weiterentwicklung des Technischen Amtes sowie Konzeptionierung der strategischen Ausrichtung
- Verantwortung für das Berichtswesen und das Controlling
- Verantwortung für das amtsinterne Rechnungswesen sowie Weiterentwicklung zu einem Steuerungs- und Führungsinstrument
- Optimierung des Prozess- und Projektmanagements
- Verantwortliche Vertretung des Amtes nach Außen (inkl. Teilnahme an Sitzungen der politischen Gremien)
- Koordinierung der Zusammenarbeit zwischen den Mitarbeiter/-innen im Technischen Amt sowie mit den Amtsleitungen der übrigen Ämter
- Vergabewesens inklusive E-Vergabe
- Verantwortung für die Aufgaben der allgemeinen Bauverwaltung, Zuständigkeit als Untere Baurechtsbehörde beziehungsweise Untere Denkmalschutzbehörde

Eine genaue Abgrenzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Wir erwarten

- Bachelor, Master oder Diplom mit einem Bezug zum Aufgabengebiet und eine Leidenschaft für die Themen, insbesondere ein abgeschlossenes Studium als Dipl.-Ingenieur/in
- Übernahme von Führungsverantwortung
- ein hohes Maß an Einsatzfreude, Flexibilität, Belastbarkeit, Durchsetzungsvermögen, Verantwortungsbewusstsein und die Fähigkeit zum selbständigen Handeln
- Team- und Kooperationsfähigkeit
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Gutes Verhandlungsgeschick, sicheres Auftreten und ein erforderliches Gespür für ein situationsgerechtes Handeln

Wir bieten

- eine Anstellung im Beamtenverhältnis bis Besoldungsgruppe A 14, alternativ eine Beschäftigung nach dem TVöD
- eine unbefristete, vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit
- ein engagiertes, eingespieltes, kooperatives und qualifiziertes Team
- gute Möglichkeiten der Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben durch flexible Arbeitszeitgestaltung im Rahmen unserer Servicezeiten, mit Gleitzeit sowie der Option, tageweise vom Homeoffice aus zu arbeiten
- Umfassende Fortbildungsmöglichkeiten für die persönliche und fachliche Weiterbildung
- Ein umfassendes betriebliches Gesundheitsmanagement sowie die Möglichkeit des Jobrad-Leasings

Interesse?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbungsunterlagen **bis spätestens 06.05.2024** an die Gemeinde Waldbronn, Personalabteilung, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, oder per Email an personalabteilung@waldbronn.de. Für telefonische Anfragen steht Ihnen Bürgermeister Stalf unter 07243/609101 und Hauptamtsleiter Bayer unter 07243 /609150 zur Verfügung.



Das Bürgerbüro informiert:

Bürgerbüro am 23.04.2024 geschlossen

Bitte beachten Sie, dass das Bürgerbüro am **Dienstag, 23.04.2024**, aufgrund einer Fortbildung geschlossen ist. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Das Bürgerbüro – Gewerbeamt – informiert!

Das Bürgerbüro – Gewerbeamt – informiert!

Wer den selbstständigen Betrieb eines stehenden Gewerbes oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle anfängt, muss dies beim Gewerbeamt der Gemeinde Waldbronn, **Bürgerbüro**, anzeigen. Das Gleiche gilt, wenn der Betrieb verlegt oder aufgegeben wird.

Ein Wechsel des Betriebsinhabers (z. B. durch Kauf, Pacht, Erbfolge, Änderung der Rechtsform) einschl. des Ein- oder Austritts geschäftsführender Gesellschafter bei Personengesellschaften (OHG, KG, GbR), ein Wechsel der Betriebstätigkeit (z. B. Umwandlung eines Großhandels in einen Einzelhandel), eine Ausdehnung der Tätigkeit auf Waren oder Leistungen, die bei Betrieben der angemeldeten Art nicht geschäftsüblich sind (z. B. Erweiterung eines Großhandels um einen Einzelhandel), ist erneut anzuzeigen.

Die Gewerbeanzeige dient der Überwachung der Gewerbeausübung.

Das Umweltamt informiert



Energieberatung der Verbraucherzentrale in Gemeinde Waldbronn – für Mieter und Eigentümer!

Im Rathaus Waldbronn bietet Energieberater Jochen Schneider im Auftrag der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg an jedem ersten Donnerstag im Monat zwischen 14 und 18 Uhr eine kostenlose Energieberatung an. Zusätzlich zu den Vor-Ort-Beratungen sind jetzt auch Telefonberatungen möglich.

In einem persönlichen kostenfreien Gespräch informiert der Berater zu allen Fragen rund ums Energiesparen, zur Sanierung älterer Gebäude, zum Heizungs- und Fenstertausch, zum Einsatz erneuerbarer Energien und zur Planung energieeffizienter Neubauten.

Eine Terminvereinbarung ist über die kostenfreie Hotline der Verbraucherzentrale unter 0800 – 809 802 400 möglich.

Leitbild Waldbronn 2025



ServiceNetzwerk Waldbronn e.V.

www.snw-Waldbronn.de

SNW-Forum: Literatur im Eiscafé

Die SNW Vorsitzende Renate Bernhardt hatte die Idee, den Buchhändler Jens Puchelt von LiteraDur zur Präsentation von neu erschienener Literatur in die Gelateria Michelino am Rathausmarkt einzuladen. Der Einladung folgten viele interessierte SNW-Mitglieder und Gäste, die dicht gedrängt in dem außergewöhnlichen Ambiente Platz nehmen konnten. Nachdem Eis und Kaffee serviert waren, konnte Renate Bernhardt die Anwesen-

den und den Referenten begrüßen. Sie wies darauf hin, dass jedes Jahr 70.000 Bücher neu erscheinen und es deshalb schwierig sei, den richtigen Lesestoff für sich oder zum Verschenken zu finden.

Jens Puchelt freute sich, dass er vor der für ihn so interessanten Zuhörerschaft einen Streifzug durch ernste, nachdenkliche, unterhaltsame, lustige und spannende Literatur der letzten zwei Jahre geben konnte. In zwei großen Kisten brachte er insgesamt 31 Bücher mit, die er anhand einer zuvor verteilten Übersicht in 5 Kategorien einteilte: Leicht und unterhaltsam, Krimi, Belletristik, Sachbücher und Besonderes. Unterhaltsam, frisch und versiert stellte er fast alle Bücher einzeln vor. Alle vorgestellten Bücher hatte er selbst gelesen oder angelesen, so dass er fundierte Zusammenfassungen vermitteln konnte.

Dazwischen zitierte er sogar aus dem ein oder anderen Buch markante Passagen.

In der Kategorie „unterhaltsam“ stellte er z. B. einen Autor vor, dessen Protagonist anbietet, Urlaubsfotos gegen Honorar anzuschauen und damit großen Erfolg hat.

Bei den Krimis wies er besonders auf die spannenden vier Bände des „Donnerstagsmordclub“ hin. Zustimmung Reaktionen kamen aus dem Teilnehmerkreis, offensichtlich hatte der ein oder andere die Krimiserie bereits gelesen.

Es fällt schwer, aus der Kategorie „Belletristik“ eines der Bücher besonders hervorzuheben. Mit dem neu erschienenen Buch der lange Jahre international sehr erfolgreichen Tennisspielerin und jetzigen TV Moderatorin Andrea Petkovic „Zeit, sich aus dem Staub zu machen“ stellte er sogar einen Bezug zu Waldbronn her. Andrea Petkovic sei mehrmals bei dem Waldbronner Tennistrainer Zika Sarbajic zu Gast gewesen.

Unter den „Sachbüchern“ ist die Neuerscheinung „Erinnerungen-Mein Leben in der Politik“ des in diesem Jahr verstorbenen Wolfgang Schäuble zu erwähnen. Jens Puchelt sprach mit Hochachtung über die politischen Ansichten des Autors, die er zwar nicht immer teilte, die aber den Andersdenkenden nicht verletzt hätten. Dies zeigten auch die würdigenden Nachrufe nach Schäubles Tod aus allen politischen Lagern.

Unter „Besonderes“ schloss der Referent mit „Ein Fest von Obst und Früchten“ den Reigen der vorgestellten Bücher ab. Dies sei ein Buch für den „Couchtisch“. Außergewöhnliche Illustrationen wechseln sich mit Gedichten und kleinen Geschichten ab.

Abschließend bedankte sich Renate Bernhardt bei Jens Puchelt für seine fundierte Präsentation und dafür, dass es ihm gelungen sei, in dem von ihm zuvor genannten Zeitrahmen einen kurzweiligen, interessanten und gekonnten Überblick über die Vielfalt der neu erschienenen Literatur zu geben. Zudem wies sie auf kommende SNW-Veranstaltungen hin, insbesondere auf den Besuch der Volksschauspiele Ötigheim

am Sonntag, den 28. Juli 2024 (Don Camillo und Peppone). Anmeldungen per E-Mail an snw.info@arcor.de oder Telefon 343 98 44

Karlheinz Henge



Sven Puchelt von der LiteraDur stellt neue Bücher vor.
Foto: SNW



**MÜLL GEHÖRT
NICHT IN
DIE NATUR!**
**BITTE BENUTZT
DIE MÜLLEIMER**

Aus den Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Fraktionen/
Gruppierungen verantwortlich

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN



**Karenzzeit vor den Europa- und Kommunalwahlen
am 9. Juni**
Unsere Beiträge zum kommunalen Geschehen finden Sie
hier:


www.gruene-waldbronn.de
https://www.instagram.com/gruene_waldbronn/
**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Waldbronner
Gemeinderat**
Karola Keitel, Marc Purreiter, Brigitte Kalkofen,
Beate Maier-Vogel

Freie Wähler Waldbronn 

Freie Wähler Waldbronn

Bleiben Sie uns auch während der Karenzzeit im Amtsblatt
verbunden!

**Bleiben Sie uns auch
während der Karenzzeit
verbunden!**

Freie Wähler
Waldbronn 

www.fwv-waldbronn.de

Besuchen
Sie uns!



@fwvwaldbronn

facebook



@fwvwaldbronn

instagram



[www.fwv-waldbronn.de/
newsletter/](http://www.fwv-waldbronn.de/newsletter/)

hier
abonnieren



Ihre Fraktion:

Kurt Bechtel, Volker Becker, Jürgen Volpp

Verbinden Sie sich mit uns über Homepage, Facebook, In-
stagram oder abonnieren Sie unseren Newsletter! - #gutfu-
erwaldbronn
Plakat: Désirée Fuchs

Bekanntmachungen anderer Ämter

Das Landratsamt informiert

Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können
aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden.
Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemeldun-
gen veröffentlicht.

Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Inter-
net-Seiten des Landratsamtes (www.landkreis-karlsruhe.de) zu
lesen.

- Das Landratsamt veröffentlicht den Jahresbericht 2023 zum
Tierschutz
- Die Psychologische Beratungsstelle in Graben-Neudorf ver-
anstaltet einen Onlinevortrag zu depressiven Erkrankungen
bei Kindern und Jugendlichen
- Der Landkreis Karlsruhe legt den Grundstein für den Neubau
auf dem Landratsamt-Areal
- Der Waldmäkfer fliegt wieder - Das Forstamt informiert
über Start des Schwärmflugs am Wochenende
- Geflüchtete Menschen in den Arbeitsmarkt zu bringen bleibt
eine der größten Hauptaufgaben der Integration
- Der Landkreis Karlsruhe baut weitere Ladeinfrastruktur für
Elektrobusse im Öffentlichen Personennahverkehr auf
- Der Landkreis Karlsruhe fordert die Übernahme der Mehr-
kosten durch die Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes

Rentenberatung und Rentenantragstellung für Wald- bronner Bürger in Karlsbad/Langensteinbach

Versichertenberater Carlo Weber

Rentenberatung und Rentenantragstellung in Karlsbad
Wikingerstr. 27, 76307 Karlsbad-Langensteinbach.

Rentenversicherungsnummer immer bereitlegen!

Terminvereinbarung bzw. tel. Vereinbarung möglich.

Telefon: 07202 5424 oder carlo.b.weber@gmx.de

Erreichbar: Montag, Mittwoch und Freitag.

Kreistagswahl am 9. Juni. Kreiswahlausschuss hat 101 Wahlvorschläge zugelassen

Kreis Karlsruhe. Der Kreiswahlausschuss für die Kreistags-
wahl, die am Sonntag, den 09. Juni 2024 stattfindet, hat in
seiner Sitzung vom 10. April für die 13 Wahlkreise 101 Wahl-
vorschläge zugelassen.

Unter Vorsitz von Landrat Dr. Christoph Schnaudigel prüf-
ten die vom Kreistag gewählten elf Beisitzer im Beisein von
Vertrauenspersonen, die von den Parteien und Wählerver-
einigungen benannt worden waren, die eingereichten Wahl-
vorschläge vor allem in Hinblick darauf, ob die strengen For-
malien des Wahlrechts eingehalten wurden.

Danach bewarben sich die Parteien CDU, SPD, BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN, FDP, AfD und DIE LINKE in allen 13 Wahlkrei-
sen sowie die Freien Wähler in zwölf Wahlkreisen, davon im
Wahlkreis Ettlingen mit einem gemeinsamen Wahlvorschlag
Für Ettlingen – FE e.V./Freie Wähler. Die Junge Liste tritt in
sieben Wahlkreisen an. In je einem Wahlkreis bewarben sich
die Wählervereinigung Unabhängige Liste Philippsburg e.V.
(ULi) sowie die Wählervereinigungen Forster Stimmen, Die
Unabhängigen und die aktiven.

Unter den insgesamt 667 Bewerberinnen und Bewerbern be-
finden sich 200 Frauen, was einem Anteil von rund 30 Pro-
zent entspricht. Vergeben werden 78 Kreistagsmandate, eine
Zahl, die sich über den Verhältnisausgleich auf maximal 93
erhöhen kann.

Öffentlich bekannt gemacht werden die Listen am 17. April
auf der Homepage des Landratsamtes Karlsruhe unter [www.
landkreis-karlsruhe.de](http://www.landkreis-karlsruhe.de).

KVV passt Fahrplan der Buslinie 155 zum 15. April temporär an

Der Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) hat ab vergangenen
Montag, 15. April, den Fahrplan der Buslinie 155 für die näch-
sten Wochen angepasst. Grund hierfür sind die aktuellen Bau-
maßnahmen in der Pforzheimer Straße in Waldbronn.

Die Pforzheimer Straße ist derzeit für den Verkehr gesperrt. Des-
halb konnte die Buslinie 155 im bisherigen Baustellenfahrplan

die Haltestelle „Busenbach Albtherme“ nicht anfahren. Der KVV hat jedoch in intensiver Abstimmung mit der Gemeinde Waldbronn nach Lösungen gesucht, um trotz der baubedingten Einschränkungen eine Anbindung während der Bauzeit zu ermöglichen. Daher kann die Linie 155 nun ab Montag, 15. April, jeweils von montags bis freitags zwischen 9 Uhr und 19 Uhr mit den Fahrten von/nach Gewerbegebiet Ermlisgrund stündlich die Haltestelle „Busenbach Albtherme“ anfahren. Die Busse halten an der Albtherme an einer Ersatzhaltestelle in der Straße „Waldring“. Am Wochenende ist jedoch bis zum Abschluss der Bauarbeiten keine Anbindung durch die Busse der Linie 155 möglich, jedoch besteht am Abend und am Sonntag jeweils die Möglichkeit, mit dem On-Demand-Angebot „KVV.MyShuttle“ die Albtherme zu erreichen. Die Fahrzeuge sind über die KVV.easy-App zum KVV-Tarif buchbar. Mehr Informationen hierzu gibt es online unter kvv.de/mobiltaet/kvvmys Shuttle.
Der angepasste Fahrplan der Buslinie 155 kann in der elektronischen Fahrplanauskunft auf der KVV-Website kvv.de/fahrplan/fahrplanauskunft abgerufen werden.

Wir gratulieren

Keine Veröffentlichung von Jubilaren mehr im Amtsblatt

Ab sofort kann die Gemeinde Waldbronn **nicht** mehr automatisch die Jubilare im Amtsblatt veröffentlichen. Die datenschutzrechtlichen Vorschriften werden immer strenger und detaillierter. In einem Urteil des Bundesgerichtshofs wurde festgelegt, dass die Amtsblätter (Mitteilungsblätter) nicht mehr unter den Begriff der „Presse“ nach §50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz (BMG) fallen. Danach zählt die Veröffentlichung von Jubilaren auch nicht mehr zu den gesetzlichen Aufgaben einer Gemeinde. **Das BMG erlaubt daher keine Veröffentlichung in Amtsblättern mehr.**

Auch der Landesbeauftragte für Datenschutz (LfDI BW) sieht **keine Erforderlichkeit zur Veröffentlichung privater Informationen**, wie Jubiläumsdaten. In diesem Rahmen verweist er u. a. auch auf mit der Veröffentlichung einhergehende Gefahren wie den sog. „Enkeltrick“ oder „Schockanrufe“. **Mangels anderweitiger Rechtsgrundlagen lehnt der Landesbeauftragte für Datenschutz daher eine Veröffentlichung von Jubiläen ohne Einwilligung der Betroffenen ab.** Danach müsste die jeweilige Gemeinde von jedem Jubilar einzeln eine Einwilligung **vor** der Veröffentlichung seines Geburtstages einholen. Dies ist aufgrund des großen Verwaltungsaufwandes nicht zu leisten. Daher werden die Jubilare ab sofort **nicht** mehr automatisch veröffentlicht.

Unser besonderer Service für Jubilare: Wer explizit eine Veröffentlichung wünscht, kann sich beim Bürgerbüro melden und vor seinem Ehrentag eine **schriftliche Einwilligung** (Vordruck liegt vor) erteilen. Dann darf im Amtsblatt Ihr besonderer Ehrentag auch wieder erwähnt werden. Die Einwilligung sollte spätestens vier Wochen vor dem Jubiläumsdatum vorliegen.

Davon unberührt bleibt die Weitergabe der Jubilare an die örtliche Presse (BNN).
Ihre Gemeinde Waldbronn

Soziale Einrichtungen

Pflegestützpunkt: Außensprechzeiten finden wieder statt

Der Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen ist die erste Anlaufstelle zu allen Fragen rund um Alter und Pflege. Im Falle einer Pflege- oder Hilfsbedürftigkeit ist viel zu beachten und zu organisieren. Der Pflegestützpunkt berät umfassend, wohnortnah, kostenfrei und neutral.

In Waldbronn finden im Rathaus jeden **1. und 3. Donnerstag im Monat von 9 – 12 Uhr Außensprechzeiten** statt. Wir bitten um **vorherige Terminvereinbarung** beim Pflegestützpunkt.

Sie können auch gerne einen Termin in unserem Büro in Ettlingen vereinbaren (Klostergasse 1, in der Nähe vom Schloss) oder sich telefonisch oder virtuell beraten lassen. Unsere Sprechzeiten:

Montag: 9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.00
Mittwoch: 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Freitag: 9.00 – 13.00 Uhr
Tel.: 0721 936-71240 oder Mobil: 0160 7077566
E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de

Selbstbehauptungskurs für Mädchen (3. bis 6. Klasse) mit Mutter/Tante/Oma

In diesem Workshop lernen Mütter und Töchter gemeinsam, wie sie sich gegen grenzüberschreitendes Verhalten oder in bedrohlichen Situationen schützen und wehren können. Inhalt der Kurse ist die Kombination von Elementen aus den Grundkursen Frauen bzw. Mädchen, unter Berücksichtigung der emotionalen Beziehung zwischen dem Mädchen und der weiblichen Begleitperson.

Teilnahme auch für Oma/Enkelin, Tante/Nichte etc.

Es sind keine Sprach- oder Vorkenntnisse erforderlich. Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Mädchen (3. bis 6. Klasse) mit weiblicher Bezugsperson. Die Teilnahme ist nach Anmeldung kostenlos.

Termin: Freitag, 26.04.2024, 15.00-18.00 Uhr

Ort: Caritas Ettlingen

Referentin: Fr. Risi, In Nae e.V.

Ansprechperson: Natalie Steiner, Caritasverband Ettlingen e.V.

Anmeldung an: natalie.steiner@caritas-ettlingen.de

Freundeskreis Katze und Mensch e.V.: Katzenbetreuung auf Gegenseitigkeit

Das Treffen der Ortsgruppe Ettlingen/Waldbronn/Karlsbad findet am Montag, 29.04.2024, ab 19 Uhr im Restaurant Padellino (Seminarstraße, Ettlingen) statt. Interessenten sind herzlich willkommen. Weitere Informationen unter www.katzenfreunde.de oder Tel. 0170/4842194

Volkshochschule Waldbronn

Das VHS-Angebot für Waldbronn und alle Ortsteile – jetzt buchen!

Die aktuellen Informationen zu den laufenden Kursen und Online-Angeboten entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.vhsettlingen.de

Wir freuen uns auf Ihre Buchungen – bei den folgenden, in Kürze startenden Kursen sind derzeit **noch freie Plätze verfügbar:**

WK125: Realistisch zeichnen und malen mit argentinischem Flair
1x freitags, 18.00 bis 22.30 Uhr am **26.04.2024** / Atelier Heidi Lots

WPU15: Vortragsreihe Projekt Artenvielfalt: Lebenskünstler Schmetterling
1x donnerstags, 19.00 bis 20.30 Uhr am **18.04.2024** / Kulturtreff Waldbronn

Informationen und Anmeldung:

Geschäftsstelle Volkshochschule Ettlingen

Tel.: 07243 101-499

E-Mail: vhs@ettlingen.de / Homepage: www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 08.30 bis 13.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung



Foto: Antje Bienefeld

LESE TREFF



Wir lesen euch was vor ...

... und wir helfen beim Lions-Basar. Deswegen bleibt der Lesetreff am 27. April geschlossen.



Vorlese-Zeit mit dem
KAMISHIBAI

Immer samstags um 11 Uhr:

20. April: „Das kleine Ich bin Ich“

04. Mai: „Die Bremer Stadtmusikanten“

Plakat: Trägerverein Kinder- und Jugendbücherei Waldbronn e.V.

Musikschule Ettlingen Außenstelle Waldbronn

Flying Fingers



MUSIKSCHULE
ETTINGEN

Flying Fingers
Konzert der Blockflötenklassen

Fr 19.04.24, 20 Uhr
Saal der Musikschule

Eintritt frei

Mehr Infos unter:
musikschule-ettlingen.de

Plakat:
Musikschule
Ettlingen

Es musizieren Schülerinnen und Schüler der Blockflötenklassen Kirsten Christmann, Barbara Kuon, Elke Schuler, Ulrike Sparn und Uli Enters. Der Eintritt ist frei.

Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per E-Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

Schulen und Kindergärten



Tageselternverein Ettlingen

Epernayerstr. 34, Tel. 945450

Im Landkreis Karlsruhe wurde kürzlich das Kommunale Vertretungsangebot (KVA) eingeführt, um im Falle eines Ausfalls der Kindertagespflegeperson eine zuverlässige Vertretung zu gewährleisten.

Gemeinsam mit den beiden Tageselternvereinen hat der Landkreis Karlsruhe im vergangenen Jahr das kreisweite Kommunale Vertretungsangebot (KVA) ins Leben gerufen. Die Überlegungen für eine effektive Vertretung in der Kindertagespflege bestehen bereits seit vielen Jahren. Viele Eltern stellt es vor Herausforderungen, wenn ihr Kind von einer Tagesmutter oder einem Tagesvater betreut wird und diese plötzlich aufgrund von Krankheit ausfällt.

„Für Ausfallzeiten einer Kindertagespflegeperson ist es gesetzlich vorgeschrieben, rechtzeitig eine alternative Betreuungsmöglichkeit für das Kind sicherzustellen“, betont der Gesetzgeber. Im Rahmen des KVA bietet eine speziell zugewiesene Kindertagespflegeperson in einem bestimmten Gebiet einen Vertretungsplatz an, um im Vertretungsfall gemeinsam mit ihren eigenen Tagespflegekindern auch fest zugeordnete Tageskinder zu betreuen. Selbstverständlich besteht durch regelmäßige Kontakttreffen bereits eine Vertrautheit zwischen der Vertretungstagesmutter und dem Kind, da eine Ersatzbetreuung sonst nicht möglich wäre.

Die beiden Tageselternvereine haben mittlerweile fünf Vertretungstageseltern für das Projekt gewonnen, die im Landkreis Karlsruhe tätig sind. Diese erhalten eine monatliche Pauschale für die Kontaktzeiten und ihre Bereitschaft, im Notfall Plätze zur Verfügung zu stellen. Die ersten Eltern sind erfreut, mit dem Vertretungsangebot auch in der Kindertagespflege eine zuverlässige Betreuungslösung für ihre Kinder gefunden zu haben.

Die Fachberatungen der Tageselternvereine und des Landratsamtes unterstützen das neue Vertretungsangebot fachlich und sind sich einig, dass die Einführung des KVA einen bedeutenden Meilenstein für eine positive Zukunft der Kindertagespflege im Landkreis Karlsruhe darstellt.

Albert-Schweitzer-Schule + Fördergemeinschaft

Lesen ist eine Zauberkraft - Lesetüten für die Klassenstufe 1

Am Mittwoch, 13.03. konnten mit Unterstützung durch Herrn Puchelt von der Buchhandlung LiteraDur die Kinder der Klassenstufe 2 jeweils eine liebevoll selbst gestaltete Lesetüte mit einem Buchgeschenk an die Kinder der Klassenstufe 1 übergeben. So waren – auch dank des sehr unterhaltsamen Lesebeitrags von Herrn Puchelt - rundum in der Aula leuchtende Kinderaugen zu sehen.

Eva Heimlich, Rektorin



Foto: Eva Heimlich

Waldschule Etzenrot + Fördergemeinschaft



Der Förderverein informiert: nächste Altpapiersammlung, Sa., 20.04.2024, 9 - 13 Uhr

Am Samstag, den 20.04.2024, findet von 9 bis 13 Uhr unsere Altpapiersammlung statt.

Bitte stellen Sie ihr Altpapier in Etzenrot vor 9.00 Uhr an den Straßenrand, es wird abgeholt oder bringen Sie es gerne auch selbst von 9 - 13 Uhr zu den beiden Containern an der Wiesenfesthalle.

Bitte wie gewohnt, Altpapier und Pappe/Kartonage getrennt packen, da es jeweils einen Container gibt und somit der Sortieraufwand reduziert wird.

Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung im Namen der Waldschulkinder!

Der nächste Termin ist voraussichtlich am: Sa., 06.07.2024

Herzliche Grüße

Euer Förderverein

vertreten durch: David Bähr, Miriam Mink, Katja Stoll-Gann

Waldorfkindergarten Karlsbad



Plakat: Miramira

Kindergarten Schwalbennest



Plakat: EB Schwalbennest

Kinderhaus WaldSchatz

Am 08. & 09. April 2024 fand eine zweitägige Fortbildung im Kinderhaus WaldSchatz statt. Wir, die Krippenfachkräfte, hatten zwei Tage die Möglichkeit, uns mit der wunderbaren Anna Breckner in vollen Zügen auszutauschen. Frau Breckner ist ausgebildete Pikler Pädagogin und man spürte ihr die Leidenschaft für dieses Thema förmlich an. In vielen Gesprächsrunden und kleineren Filmausschnitten kamen wir in Diskussionen und Reflexionen.

Nun freuen wir uns sehr und sind voller Tatendrang die Pikler Pädagogik in unserer Arbeit mit einfließen zu lassen und stetig dran zu arbeiten

Diese zwei Tage vergingen wie im Flug und wir haben sie sehr genossen!

Nicht vergessen! Am Samstag findet unser Flohmarkt im Kinderhaus statt.



Plakat: Kinderhaus
WaldSchatz

Partnerschaften

FREUNDKREIS
SAINT GERVAIS
WALDBRONN

Einladung zur Mitgliederversammlung

Unsere Mitgliederversammlung für das Jahr 2023 findet am **Donnerstag, 18.4.2024, um 19.00 Uhr** im Vereinshaus des Schwarzwaldvereins, Stuttgarter Straße 34, 76337 Waldbronn statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Aktivitäten / Ausblick
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge sind spätestens 7 Tage vorher schriftlich beim Vorstand einzureichen.

Zu dieser Veranstaltung laden wir unsere Mitglieder und alle Freunde unserer Partnerschaft herzlich ein und freuen uns sehr auf Ihr Kommen.

Felicitas Naß, Vorsitzende




Tipps für Autoren

Bildqualität in Artikelstar



In Artikelstar wird die Bildqualität Ihrer Bilder beim Hochladen, per Ampelsystem bewertet.

Bitte beachten Sie, dass der Größenwunsch Ihrer Bilder nur mit einer entsprechend ausreichenden Qualität eingehalten werden kann.

- | | | |
|--------|---|--|
| GRÜN |  | Gute Qualität.
Keine Probleme |
| ORANGE |  | Qualität könnte besser sein.
Empfehlung: Halbspaltig sollte gewählt werden |
| ROT |  | Achtung: Die Qualität wird vermutlich nicht ausreichend sein! <u>Hilfe?</u> |

Reda/Polen

Frühjahrsradtour

Freundeskreis Reda-Waldbronn lädt alle Mitglieder und alle Interessierten zu einer Radtour ein:



Radeln in der Waldbronner Nachbarschaft

Termin: **Sonntag, den 21. April 2024**

Treffpunkt: **11:00 Uhr bei der Bäckerei Nussbaumer
in der Pforzheimer Str. 77 in Reichenbach**

Nach dem gemeinsamen Frühschoppen drehen wir mit dem Rad eine entspannte Runde über Darmsbach und Kleinsteinbach.

Die Strecke ist etwa 25 km lang mit 200 m Höhenmetern. Sie ist relativ flach und für alle Altersgruppen problemlos zu schaffen.

Um etwa 14:00 Uhr sind wir zurück in Waldbronn und kehren beim Lindenbräu ein.

Die Radtour wird von Patricia und Roland Diaz-Bone geleitet. Sie können auch mit weiteren Informationen helfen: freundeskreis-reda@gmx.de

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme und eine unvergessliche Radtour.

Plakat: B. Arnold

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Kirchengemeinde Waldbronn



„Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt.“ Monatsspruch April, 1. Petrus 3,15

Gottesdienste und Veranstaltungen in unserem Gemeindezentrum in der Goethestraße 8, wenn nichts anderes angegeben ist.

Sonntag, 21. April Misericordias Domini

10.00 Uhr Gottesdienst

19.00 Uhr Plan B, Gottesdienst für junge Erwachsene und Junggebliebene, evangelische Kirche Spielberg

Wochenspruch: Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. (2. Korinther 5,17)

Samstag, 27. April

19.00 Uhr Andacht mit Abendmahl am Vorabend der Konfirmation

Sonntag, 28. April

9.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit dem Projektchor

11.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit dem Projektchor

Veranstaltungen, Gruppen und Kreise

Probe Projektchor, Dienstag, 23. April, 19.30 Uhr

Spielgruppe „Krabbelkäfer“ für Kinder bis 3 Jahre Mittwoch, 10. Januar, 10.00 Uhr

Kontakt: Hanna Bussemeier, Tel. 0152 57671438 oder per Mail an: krabbelkaefer-waldbronn@gmx.de

Konfi-Zeit, mittwochs, 16.15 Uhr

Probe Kirchenchor, donnerstags, 19.30 Uhr

Konfi-Wochenende, Freitag, 19. April, 14.30 Uhr Abfahrt Parkplatz beim Waldbronner Freibad, Stuttgarter Straße 95

Spendenkonten der Ev. Kirchengemeinde

Gemeindearbeit: Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen, IBAN DE32 6605 0101 0001 0405 00

Brot für die Welt/Opferwoche der Diakonie:

Volksbank Ettlingen, IBAN DE 66 6609 1200 0100 4987 07

Bürozeiten

Das Pfarrbüro ist bis einschließlich 19. April nicht besetzt.

Telefonisch und per Mail (waldbronn@kbz.ekiba.de) sind wir für Sie da:

Pfarrer Waidler, Tel. 52 64 79

Weiteres auf www.ev-kirche-waldbronn.de und unter den Ökumenischen Mitteilungen im Amtsblatt



Ökumenische Mitteilungen

Ökumenisches Bildungswerk Waldbronn-Reichenbach



Neues aus dem Bildungswerk-Programm

Hinweis auf eine Veranstaltung des Bildungszentrums Roncalli-Forums Karlsruhe:

Eine spirituelle Kunstreise mit Prof. Dr. Dr. Bernd Feininger: **Markus Lüpertz und seine Karlsruher U-Bahn-Reliefs**

Am Sonntag, 21.4. beginnt eine monatliche Veranstaltungsreihe an sechs Sonntagen, jeweils von 17.00 - 18.30 Uhr über die Lüpertz-Reliefs in den Stationen der Karlsruher U-Bahn. Die erste Führung mit dem bekannten Alttestamentler Prof. Bernd Feininger trägt den Titel: „Der Aufgang der Sonne und Christus in der Unterwelt“, die Führung findet in U-Bahnhof Marktplatz/Pyramide, Richtung Ettlinger Tor statt.

Die weiteren Termine sind am 26.5., 16.6., 14.7., 29.9. und 27.10.2024. Der Preis pro Einheit beträgt 10 €.

Bitte melden Sie sich dazu beim Roncalli-Forum an, Tel. 0721/93283-12 oder per E-Mail an info@roncalli-forum.de

Clara, das Wunderkind – eine Veranstaltung des Ökumenischen Bildungswerks

Referent: Dr. Wolfgang Seibold, Waldbronn

Termin: Dienstag, 7. Mai, 15 Uhr

Ort: Evangelisches Gemeindezentrum Waldbronn, Goethestr. 6
Clara Schumann war die berühmteste Pianistin des 19. Jahrhunderts. In über 2000 Konzerten spielte sie am Klavier. Da musste sie natürlich früh anfangen: Ihren ersten Auftritt hatte das Wunderkind mit 9 Jahren im berühmten Gewandhaus in Leipzig. Der Vortrag zeichnet die Kindheit und Jugend der Clara Wieck nach, anhand von Zitaten aus ihrem Tagebuch und ihren Briefen sowie Bildern und einigen Hörbeispielen aus ihren frühen Kompositionen. Freuen Sie sich auf eine unterhaltsame Begegnung bei Kaffee und Kuchen und den interessanten Vortrag des ausgewiesenen Schumann-Experten Wolfgang Seibold.

Gott und die Welt

72-Stunden-Aktion freut sich über Ihre Unterstützung

Nach 2001, 2004, 2009, 2013 und 2019 findet dieses Jahr bereits die sechste 72-Stunden-Aktion in der Erzdiözese Freiburg statt.

Die 72-Stunden-Aktion ist eine dezentrale Sozialaktion des BDKJ und seiner Verbände, sie findet bundesweit statt und verfolgt das Ziel in 72 Stunden die Welt ein bisschen besser zu machen.

In ganz Deutschland engagieren sich dabei vom 18. – 21. April 2024 junge Menschen eigenverantwortlich für verschiedenste soziale Projekte.

Während der Aktion führen sie in drei Tagen ein Projekt durch, bei dem sie sich für ein soziales, ökologisches, politisches oder interreligiöses Thema einsetzen. Sie verbinden eine sinnvolle Aktion

mit Spaß und Spontaneität und sind für und mit anderen aktiv. Aus unserer Kirchengemeinde wird eine gemeinsame SEWK-Gruppe mit der Get-it-Variante mitmachen. Das heißt, das Team bekommt das Projekt zu Beginn der Aktion zugeteilt. Ab dann heißt es, schnell und kreativ zu sein: Denn Voraussetzung für das Projekt ist, dass alle benötigten Materialien, Maschinen, die Verpflegung etc. gespendet werden.

Wir freuen uns über die Unterstützung von z. B. Baumärkten, Handwerksbetrieben, Supermärkten, Getränkemärkten, Bäckereien, Metzgereien usw. Auch finanzielle und personelle Hilfe von Privatpersonen nehmen wir dankbar an.

Auch in Waldbronn-Neurod findet ein Projekt statt. Wir wünschen der Gruppe viel Spaß und sonnige 72 Stunden in einer guten Gemeinschaft und das Ziel vor Augen.

Allen Beteiligten gilt ein herzliches Dankeschön!

Thomas Ries

Röm.-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad



Kontakte

Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn

www.kkwk.de

Pfarrer Torsten Ret, Tel.: 6523-45; t.ret@kkwk.de

Pastoralreferentin Dr. Ruth Fehling, Tel.: 6523-47;
r.fehling@kkwk.de

Pastoralreferent Thomas Ries, Tel.: 6523-44; t.ries@kkwk.de

Pastoralassistentin Teresa Ostertag, Tel.: 0151 25861041
t.ostertag@kkwk.de

Gemeindereferentin Ursula Seifert, Tel.: 6523-42;
u.seifert@kkwk.de

Gemeindeassistent Pious Joseph, Tel.: 2199413,
p.joseph@kkwk.de
Unsere Pfarrbüros:

Telefonsprechzeiten: Di. und Fr., 10.00 -12.00;
Tel.: 07243 2005252

St. Katharina Busenbach:

Pfarrbüro: Gabi Pukowski,
Tel. 07243 61010; busenbach@kkwk.de
Öffnungszeiten: Di., 16.00 -18.00

Herz Jesu Etzenrot:

Pfarrbüro: Gabi Pukowski,
Tel. 07243 61120; etzenrot@kkwk.de
Öffnungszeiten: Mo., 16.00 -18.00

St. Barbara Karlsbad:

Pfarrbüro: Katja Feißt
Tel. 07202 2146; karlsbad@kkwk.de,
Öffnungszeiten: Do., 16.00 -18.00

St. Wendelin Reichenbach:

Pfarrbüro: Ines Henkenhaf; Tommaso Tenconi, BFD
Tel. 07243 6523-40; reichenbach@kkwk.de
Öffnungszeiten: Mi., 16.00 -18.00

Gottesdienstordnung

Sa, 20.04.2024

10:00 Reichenbach **HI. Messe** mit Feier der Diamantenen Hochzeit von Sophia und Theodor Kraft

17:30 Etzenrot **Vorabendmesse** mit Segnung der Andachtsgegenstände der Erstkommunionkinder

So, 21.04.2024

10:00 Busenbach **HI. Messe** mit Segnung der Andachtsgegenstände der Erstkommunionkinder - anschl. Kirchencafé

18:00 Spielberg **Berührt im Wort**

Mo, 22.04.2024

08:45 Busenbach **Gebetsstunde in den Anliegen von Kirche und Welt**

09:00 Reichenbach **Morgengebet**

15:00 Busenbach **Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit**

18:30 Reichenbach **Anliegensgebet**

Di, 23.04.2024

18:30 Busenbach **Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung**

Mi, 24.04.2024

10:30 Langensteinbach **Wortgottesfeier im Seniorenheim Kurfürstenbad**

18:30 Reichenbach **HI. Messe**

Do, 25.04.2024

18:30 Langensteinbach **HI. Messe im Klinikum SRH**

Fr, 26.04.2024

15:00 Reichenbach **Kreuzwegandacht**

18:30 Spielberg **HI. Messe**

Sa, 27.04.2024

11:00 Busenbach **Taufe** von Katharina Schamel, Busenbach

17:30 Reichenbach Vorabendmesse mit Segnung der Andachtsgegenstände der Erstkommunionkinder

So, 28.04.2024

10:00 Langensteinbach **HI. Messe „Umarmungs(versuche)“** mit Segnung der Andachtsgegenstände der Erstkommunionkinder - Gottesdienst mit Bildern von Hamlet Al-Kuti

anschließend Bilderausstellung und Begegnung im Pfr. Benz-Haus

19:30 Auerbach **Ökumenisches Taizégebet** in der ev. Kirche

Einführung in das Kontemplative Gebet

Sa. 27. April

10.00 - 16.00 Uhr

Spielberg, katholische Kirche

Herrenalber Str. 48

Anmeldung ab sofort möglich:

Dr. Ruth Fehling

r.fehling@kkwk.de

07243 6523-47

Tage der Stille und Achtsamkeit

Die Tage verstehen sich als Einführung und Vertiefung in das kontemplative Gebet und Leben. „Gott in allem finden ...“ - So hat es Ignatius von Loyola ins Wort gebracht. Der kontemplative Weg ist ein Übungsweg, auf dem wir schrittweise lernen, die Gegenwart Gottes in uns und in unserem Leben wahrzunehmen und zu verkosten. Verschiedene Übungen helfen, „einfach“ da zu sein. ...



UMARMUNGS-VERSUCHE

SONNTAG 28 April 10.00 Uhr – Gottesdienst mit Bildern von Hamlet Al-Kuti

11.00 Uhr – Ausstellung mit Begegnung und irakischen Snacks

St. Barbara Langensteinbach, Wilderdinger Straße 28

Röm.-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad
Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn • Tel. 07243 652340 • www.kkwk.de

Plakat: M. Bartberger

Glaube mal(t) anders - Terminplan

Termin und Ort	Thema	Anbieter/ Anmeldung
27.04. von 10 -16 Uhr kath. Kirche Spielberg	Beten lernen: Eine Einführung in die kontemplative Weise des Betens	Ruth Fehling Anmeldung bis 26.04.
28.04. um 10 Uhr Langensteinbach Kirche und Saal	Umarmungs(versuche): Gottesdienst mit Bildern von Hamlet Al-Kuti, anschl. Ausstellung im Gemeindehaus	Hamlet Al-Kuti und Ruth Fehling ohne Anmeldung
03.05. um 18.30 Uhr Pfarrer-Benz-Haus Langensteinbach	Kurzfilm-Kinoabend mit Snacks - gesellig, entspannt und mit Popcorn	Ann-Katrin Lenke Anmeldung erbeten
04.05. von 14 -18 Uhr Pfarrer-Benz-Haus Langensteinbach	Glaubenshorizont erlebbar erweitern – Gott in gemeinsamen Aktionen in der Natur spüren. Es geht nicht darum Gott auf Knopfdruck im Wald zu treffen – sondern sich auf den Weg zu machen und mit anderen gemeinsam Gott zu suchen ...	Franziska Henning Anmeldung erbeten
08.05. um 18:00 Uhr Pfarrzentrum Reichenbach	Final-Tag: Ankommen und Austausch zu Beginn	ohne Anmeldung
08.05. um 18:30 Uhr Pfarrgarten Reichenbach	Eucharistiefeier zum Abschluss. Wir sammeln die Schätze ein - Wir feiern!	ohne Anmeldung

Online-Anmeldung über unsere Homepage kkwk.de - alternativ über das Pfarrbüro in Karlsbad (karlsbad@kkwk.de). Geben Sie bitte Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und die Veranstaltung an, an der Sie teilnehmen möchten. Wir melden uns dann bei Ihnen.

Angebot für Kinder und Jugendliche

Kinderchor Waldbronn

Proben:

montags 17.15 – 17.45 Uhr bis Klasse 4

18.00 – 18.30 Uhr ab Klasse 5

Ligusterweg 37, Busenbach

Wir singen für Gott und die Welt – geistliche, weltliche, ernste, lustige, laute und leise Lieder. Und dazu brauchen wir DICH! Wir wollen den Menschen um uns herum durch die Musik Freude machen.

Wenn du 6 Jahre oder älter bist und Freude am Singen hast, freuen wir uns auf dein Kommen.

Leitung: Franziska Schmedding, Tel. 0160 99440070 und Susanne Nold

OffenBar(J)ung

So., 21. April

16.00 Uhr

ENTFÄLLT wegen 72h Aktion!

Eine-Welt-Kreis Waldbronn



Wochenmarkt Waldbronn

Ab dem 19.04. sind wir wieder auf dem Wochenmarkt Waldbronn vertreten und bieten Ihnen wöchentlich freitags eine große Auswahl an fair gehandelten Waren zum Kauf an.

Engagierte gesucht

Im März hat der Eine-Welt-Kreis Waldbronn-Karlsbad wieder das jährlich stattfindende Solidaritätsessen veranstaltet. Infolge einer solchen erfolgreichen Aktion wäre es wunderbar, wenn unsere Gruppe „Zuwachs“ erhielte. Auch über Interessierte aus Karlsbad würden wir uns freuen. Unsere Tätigkeiten bestehen aus dem wöchentlichen Verkauf von fair gehandelten Produkten nach den Sonntagsmessen und auf dem Wochenmarkt in Waldbronn, Veranstaltungen wie Flohmarkt, Adventbasar und eben das „Solidaritätsessen“. Und fröhliches Beisammensein hat auch seinen festen Platz!

Kontakt: Elke Heumann, 07243 65370; elkeheumann@gmx.de

Erstkommunion

Terminplan

Sa, 20. April, 17.30 Uhr

Vorabendmesse mit Segnung der Andachtsgegenstände der Erstkommunionkinder-Etzenrot Herz Jesu

So, 21. April, 10.00 Uhr

Hl. Messe mit Segnung der Andachtsgegenstände der Erstkommunionkinder- Busenbach St. Katharina

Sa, 27. April, 17.30 Uhr

Vorabendmesse mit Segnung der Andachtsgegenstände der Erstkommunionkinder-Reichenbach St. Wendelin

So, 28. April, 10.00 Uhr

Hl. Messe „Umarmungs(versuche)“ mit Segnung der Andachtsgegenstände der Erstkommunionkinder-Langensteinbach St. Barbara

So, 12. Mai, 18.30 Uhr

Maiandacht, gestaltet von der Kolpingsfamilie Busenbach Kapelle Maria Zuflucht Busenbach - gerne mit Gewand

Ministranten SEWK

Ministrantenausflug

Sa, 11. Mai

Abfahrt: 9.00 Uhr Beckerhalle, Langensteinbach

Wir fahren nach Sinsheim in die Klimaarena und das Fördertechnikmuseum. Dort werden wir eine tolle Zeit in einem Indoorspielfeld verbringen, dazu benötigt ihr Schlappchen, Rutschsocken oder Socken. Zum Abschluss feiern wir einen gemeinsamen Gottesdienst mit Pfarrer Ret.

Bitte nehmt einen Rucksack mit Essen und Trinken für den ganzen Tag mit. Wir werden eine Mittagspause machen. Bringt ganz viel gute Laune und Spaß mit.

Die Anmeldung bitte bis zum **26.04.** bei Laura Besser, Hans-Thoma-Str.15 abgeben. Oder per E-Mail an: laurabesser@outlook.de Wir freuen uns auf Euch!

Teilnehmerbetrag 8 €

Bitte überweisen bis 26.4.

IBAN: DE58 6605 0101 0001 1688 48

Verwendungszweck: Name, Vorname, Miniausflug 2024

Eure Oberminis der Kirchengemeinde

Ministrantenwallfahrt nach Rom 2024

Gemeinsam machen sich 40 Jugendliche und junge Erwachsene aus der Seelsorgeeinheit mit Pfarrer Ret auf den Weg nach Rom. Aus dem Erzbistum Freiburg werden insgesamt 6.000 Ministrantinnen und Ministranten teilnehmen. Wir sind mit unseren 40 Teilnehmenden die größte Gruppe im Dekanat. Wir starten am 28. Juli und werden am 03. August wieder in Waldbronn und Karlsbad eintreffen.

Auf dem Plan stehen neben der Papstaudienz und den offiziellen Gottesdiensten auch spannende altertümliche Kirchen und eine großartige Gemeinschaft.

Liebe Gemeindemitglieder, wenn Sie sich oder anderen eine Freude bereiten möchten, bieten wir Ihnen an, eine Postkarte aus Rom an Sie oder eine ausgewählte Person (Freundin, Freund, Familienangehörige ...) zu senden. Die Anmeldung können Sie über die [kkwk-Homepage](http://kkwk.de) bis 25. Juli vornehmen.

Über eine Spende für das Versenden der Postkarte würden wir uns sehr freuen.

Allgemein freuen wir uns natürlich über jede Spende, auch wenn



Sie keine Postkarte erhalten oder versenden möchten. Für eine Spende auf das Konto der Kirchengemeinde DE58 6605 0101 0001 1688 48 mit dem Verwendungszweck „Spende Rom 2024“ bedanken wir uns sehr herzlich!

Für Spenden bis € 300,00 gilt der Kontoauszug als Nachweis. Für eine Spendenbescheinigung bitte unbedingt Ihren Namen nebst Adresse auf der Überweisung mit angeben.

Wir freuen uns auf fünf fantastische Tage in toller und starker Gemeinschaft.

Matthias Anderer

Meditatives Tanzen

Nach-Österliches Meditatives Tanzen im Apri

Herzliche Einladung zum meditativen Tanzen nach Ostern

Wann: Dienstag, 23. April 2024

Uhrzeit: 20.00-21.30

Wo: Pfarrer Benz-Haus Langensteinbach

Es braucht keine Vorkenntnisse.

Wir freuen uns auf euch/Sie.

Barbara Ring-Rohr (07202/7827), Regina Rittershofer

Kirchliche Seniorenarbeit

Seniorenflug

Termin:

Do 16. Mai

Abfahrt: 12.30 Uhr Friedhof Reichenbach

Anmeldung:

07243 61027 Wally

07243 67796 Elfi Musler

Unkostenbeitrag 25,- €

Herzliche Einladung zum diesjährigen Seniorenausflug der kath. Kirchengemeinde. Wir fahren in die Pfalz und werden dort u.a. eine Nudelfabrik besuchen. Vor dem Abendessen wird eine kleine Weinverkostung bestimmt für gute Stimmung sorgen. Unser Hausmusiker Karl sorgt im Bus wieder für Unterhaltung mit der Gitarre.

Es gibt noch wenige freie Plätze.

Kath. Pfarrgemeinde

St. Wendelin

Waldbronn-Reichenbach



Kath. Frauengemeinschaft Reichenbach

Mi., 01. Mai, 17.45 Uhr
St. Wendelin Reichenbach
Mo., 06. Mai
18.00 Uhr
St. Wendelin Reichenbach

Ewige Anbetung, gestaltet von der Frauengemeinschaft
Maiandacht und Maiwanderung
Im Anschluss an die Impuls-Maiandacht beginnt unsere kleine Maiwanderung. Wer nicht gut zu Fuß ist, möge sich bei Ute Thimm melden, Tel. 07243 69698. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme. *Ihre Frauengemeinschaft*
Tagesausflug der Frauengemeinschaft nach Kirchheim unter Teck. Weitere Informationen folgen.

Mi., 24. Juli

Kath. Offener Treff St. Wendelin



Besucht uns doch einfach im Internet:
<http://kaot.info> oder auf Facebook: KaOT

Instagram [_ka_ot](#).

Nicht immer, aber immer freitags

17.00 - 21.00 Uhr

KaOT-Raum unter der Kirche Reichenbach

Wir freuen uns sehr über dein/euer Kommen.

Programm:

19.04. Kino KaOT

26.04. Bänder flechten

03.05. Offener Treff

10.05. Kino KaOT

17.05. Bingo KaOT

24.05. Pfingstferien

Die Ministranten St. Wendelin

SOMMERLAGER
der kath. Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad

12. bis 22. AUGUST 2024

Freizeitheim Diepoldsburg
Bissingen an der Teck

Für Kinder von 9 bis 15 Jahren

Teilnahmegebühr
350 € für das erste Kind
300 € für jedes weitere Kind

Anmeldung bis 1. Juli 24
Anmeldeformular unter <https://www.kkwk.de/gemeinschaft-erleben/kinder-und-jugendliche/>
-> Sommerlager

Gemeinschaft, Spiele, Spaß
Sport, Ausflüge, Natur, Impulse
Bastelworkshops, Musik, Projekte...

hv@sommerlager.sewk.de
Röm.-kath. Kirchengem. Waldbronn-Karlsbad, Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn | 07243 652340

Plakat: M. Bartberger

Kath. Pfarrgemeinde St. Katharina Waldbronn-Busenbach



Mutter-Teresa-Kreis Waldbronn



Bericht aus Guatemala

Liebe Freunde in Waldbronn, mit einem lieben Gruß möchte ich Ihnen ein herzliches „Danke schön“ sagen für Ihre Hilfe für die Menschen in Guatemala. Unsere Schwestern in Guatemala berichten von der Situation ihrer Station in San Marcos/El Palmar:

Es gibt mehrere Gaststätten, wo wir mehrere Jugendliche mit Alkoholproblemen antreffen. Es sind oftmals Kinder und Jugendliche, die durch die Migration ihrer Eltern in die USA allein gelassen wurden oder bei den Großeltern aufwachsen.

All das sind Auswirkungen der großen Arbeitslosigkeit im Land und ständig steigenden Lebensunterhaltskosten. Es kommt immer mehr zu einer wirtschaftlichen Ungleichheit und eine weitere Folge davon ist, dass Tausende von Kindern nur schwer eine Möglichkeit haben, eine Schule zu besuchen. Darum haben wir ein Schulprojekt in El Palmar gestartet.

Ein von uns unterstütztes Mädchen von 14 Jahren geht in die erste Klasse. Ihre an Hautkrebs erkrankte Mutter machte sich Sorgen um die Ausbildung ihrer Kinder und bat uns um die Einschreibgebühren und Unterstützung für die Schulkleidung. Die Gesamtkosten für den Anfang beliefen sich auf ca. 100 €. Als Eigenanteil helfen Mutter und Tochter uns einmal pro Woche beim Putzen.

Wir können den Menschen in Guatemala helfen, weil Sie, liebe Freunde, uns helfen.
Für die großzügige, solidarische Unterstützung bedanken wir uns im Namen aller bedürftigen Familien in Guatemala.
Mit herzlichen Grüßen ihre Missionarin Ingrid Janisch

Unsere Bankverbindung
DRK OV Etzenrot e.V.
Sparkasse Karlsruhe
IBAN: DE78 6605 0101 0108 2952 88
BIC: KARSDE66XXX
Wir nehmen auch sehr gerne Spenden über unser Paypalkonto (<http://paypal.me/drkovetzenrot>) entgegen.
Vielen Dank an dieser Stelle auch an alle bisherigen SpenderInnen!
Ihr DRK Ortsverein Etzenrot

Trägerverein Jugendarbeit Karlsbad/Waldbronn e.V.

TRÄGER
VEREIN
JUGEND
ARBEIT

Programm vom 18.04. - 24.04.2024

Jugendtreff Waldbronn

Donnerstag: 15:00 - 17:00 Mädchen Treff
17:00 - 21:00 Offener Treff
Freitag: 14:00 - 16:00 **MOKI: Etzenrot, Waldschule**
16:30 - 21:00 Offener Treff
Samstag: 14:00 - 20:00 Offener Treff
Montag: 10:00 - 13:00 Bürozeit
13:00 - 15:00 Jugendbüro
Dienstag: 15:00 - 18:00 **U14 Treff: Elektrische Kugelschleuder**
18:00 - 21:00 Offener Treff
Mittwoch: 15:00 - 18:00 **Kinder Treff: Schatzsuche**
18:30 - 21:00 Offener Treff



Alle Termine, Fotos und weitere Informationen auch immer auf www.jugendtreff.de

Kinder Treff: Schatzsuche
Foto: Jugendtreff Waldbronn

Vereinsnachrichten

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Etzenrot e.V.



28 Einsätze der Notfallhilfe Etzenrot im März 2024!

Im vergangenen März mussten die HelferInnen der Notfallhilfe Etzenrot 28-mal verunfallte MitbürgerInnen versorgen.

Die Einsatzgebiete teilten sich wie folgt auf:

- 10x Reichenbach
- 10x Busenbach
- 3x Etzenrot
- 5x Externe Notfälle

Vielen Dank an unsere HelferInnen! Alle Einsätze waren rein ehrenamtlich.

Wie finanziert sich die Notfallhilfe?

Die Notfallhilfe wird vollständig über Spenden finanziert (z.B. für Material- und Wartungskosten) und ist nur durch die ehrenamtliche Arbeit unserer HelferInnen möglich. Der Ortsverein und die HelferInnen bekommen kein Geld von den Krankenkassen etc. für die gefahrenen Einsätze.

Wenn Sie unsere Arbeit finanziell unterstützen wollen, würden wir uns sehr freuen.

DLRG Waldbronn e.V.

waldbronn.dlrg.de



Häuschenputz am 27. April

Damit es in und an unserem DLRG-Häuschen im Freibad ordentlich aussieht, möchten wir uns am **Samstag, 27. April, ab 08:30 Uhr** zum Häuschenputz treffen. Einfach vorbeikommen! Wir freuen uns über jede helfende Hand.

Radtour und Grillfest am 1. Mai

Für Sportliche kann der Tag schon um **10:00 Uhr** mit unserer **Fahrradtour** beginnen, für alle Hungrigen gibt es ab ca. **12:30 Uhr** unser traditionelles **1.-Mai-Treffen** mit Grillwurst und Salaten. Dazu bitte über die DLRG-Webseite anmelden!

Hospizverein e.V. Karlsbad - Marxzell - Waldbronn



In eigener Sache

Unsere Aufgabe im Hospizverein ist es, Menschen am Ende ihres Lebens zu begleiten, ihnen Aufmerksamkeit, Zeit und Herzenswärme zu schenken. Dazu kommen wir nach Hause, ins Heim oder ins Krankenhaus.

Unsere Begleitung gilt den Hilfesuchenden unabhängig von Herkunft und religiöser Überzeugung. Unsere Hilfe ist ehrenamtlich, unentgeltlich und unterliegt der Schweigepflicht. Die Sterbebegleitung ist ausdrücklicher Bestandteil des Versorgungsauftrages der sozialen Pflegeversicherung.

Alle Hospizvereine werden mittlerweile, abgesichert durch das „Hospiz- und Palliativgesetz“, finanziell von den Krankenkassen gefördert. Dabei ist jedoch keine Vollfinanzierung beabsichtigt. Ein Teil der Aufwendungen ist weiterhin durch Spenden zu erreichen, um so sicherzustellen, dass die hospizliche Betreuung auch zukünftig vom Charakter des Ehrenamts geprägt bleibt.

Unsere Bitte:

- **Werden Sie Mitglied mit einem Jahresbeitrag von 30 EUR.** (kein weiteres Engagement erforderlich)
- **Unterstützen Sie uns durch Ihre Spende**

Unser Hospiztelefon 07243 93 83 200

Unser Spendenkonto IBAN: DE 31 6609 1200 0169 202 303
Volksbank Ettlingen

Unsere E-Mail-Adresse Info@hospizverein-kmw.de

Unsere Homepage www.hospizverein-kmw.de

Gern sind wir für Sie da, beraten und begleiten. Informieren Sie sich auf unserer Homepage oder rufen uns einfach an.

Ihr Team vom ambulanten Hospizdienst

„Stark ist, wer in der Not
um Hilfe bitten kann!“

nach Edith Tries



Foto: Hospizverein KMW e.V.

**SEKUNDEN
ENTSCHEIDEN
IM NOTFALL**

112

Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst

**Lions Club Waldbronn****Samstag, der 27.4.2024 - Der beliebte Lions Basar in Waldbronn: STÖBERN - STAUNEN - GUTES TUN**

STÖBERN,
STAUNEN -
GUTES TUN!



LIONS BASAR

LIONS CLUB
WALDBRONN

Sa., 27. April, 9 – 16 Uhr

im Eistreff Waldbronn

SAMMELAKTION:

Mi., 24. April, 14 – 19 Uhr

Do., 25. April, 12 – 17 Uhr



Weitere Infos unter www.lc-waldbronn.de

Ehrenamtliche Helfer willkommen!
basar@lc-waldbronn.de

Plakat: Lions Club Waldbronn

ARCHE e.V.**Aktuelles vom ARCHE e. V.**

Der ARCHE e. V. Waldbronn setzt sich für Kinder und Jugendliche ein, die nach Trennung und Scheidung von einem Elternteil, von beiden Eltern und Geschwistern oder sogar von ihrer ganzen Familie entfremdet werden. Die Kinder leiden in der Regel unter dem **Bindungsabbruch** zu ihren nächsten Bezugspersonen. Die Schädigungen, die die Kinder nach dem vorausgegangen Trauma der Beziehungsunterbindung davontragen, sind transgenerationell. Der ARCHE e. V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese **seelischen und körperlichen Folgen** öffentlich zu machen: Die Kinder, die ohne Vater aufgewachsen sind, nehmen „einen überdurchschnittlichen hohen Anteil in allen Kriminalstatistiken ein.“

„Aus vaterlosen Familien stammen: 74 % der schwangeren Teenager ... !“

Quelle: Untersuchung von **Matthias Christen** Schweizer Soziologe <https://www.vaterlos.eu/wenn-kinder-ohne-vater-aufwachsen/>

Kurse

1. Der **Arbeitskreis „FREE – Freie Energiearbeit“** zur **Persönlichkeitsbildung** findet online statt. Systemisch bedingte Blockaden können gemeinsam in einem angenehmen Gruppenrahmen gelöst werden.

2. **Tagesseminar „Die Große FREE“:** Die Technik der Übertragung basiert auf der Arbeit mit dem Resonanzfeld (Rupert Sheldrake, Biologe und britischer Autor). Das Phänomen: Der Herzöffner trägt seine Lebenssituation und seinen erwünschten Lernschritt dem Gruppenleiter vor. Die Gruppe empfängt intuitiv die dazugehörigen Impulse über das Resonanzfeld und stellt die einzelnen Handlungssequenzen für den Herzöffner nachvollziehbar und lösend dar.

Termine: jeden vierten Sonntag im Monat. Näheres zu Inhalt und Bedeutung der Workshops finden Sie auf www.FREE-FreieEnergiearbeit.com oder nehmen Sie Kontakt auf zu Frau Stefanie Longin in Reichenbach unter der Nummer 0176-42031741.

Filme**Maikäfer flieg - Dr. Andrea Christidis: vom Kinderschutz zur Kinderpornografie-Mafia**

Über die Hintergründe von Kinderraub: Die Pädagogin und Freie Journalistin Heiderose Manthey besucht gemeinsam mit Filmemacher Volker Hoffmann Frau Dr. Andrea Christidis, um einen Film zur Aufklärung des herrschenden Systems der Kindesentnahmen aus den Familien zu drehen. Christidis - Psychologin MA mit postgraduellem Studium der Kriminalistik und Forensik, entspricht in Deutschland der Rechtspsychologie, mit anschließender Psychotherapieausbildung, Verhaltenstherapeutin und systemische Familientherapeutin – spricht zum Thema „Staatliche Leistungsfolgen für Familien“

Quelle: https://www.youtube.com/watch?v=B_O1sz-U9h0&t=961s

Aktuelles auf www.ARCHIVIVA.com.

**VdK Waldbronn****VdK-Info****Fortsetzung vom 11.4.2024, Gemeindeblatt:**

Die empfundene Frustration über die natürlichen Vorgänge sorgt bisweilen für mürrische Mienen. Eine stärkere Reizbarkeit bis hin zu aggressiv gestimmten Gemütern ist ebenfalls nicht ausgeschlossen. Menschen im Alter fällt es schwer, sich ihre eigenen Schwächen einzugestehen. Dadurch ist ebenso das Bitten um Hilfe schwierig. Bekommen Betroffene zusätzlich das Gefühl, bevormundet zu werden, sind zwischenmenschliche Spannungen nicht fern. Erwachsene Kinder sehen sich oftmals mit dem Eindruck konfrontiert, gegen eine Wand zu reden. Das vermeintlich sture Verhalten der Eltern gilt dann als altersstarrsinnig. Eine feinfühligere Kommunikation ist in solchen Lebenslagen entscheidend.

Alterssturheit stellt oftmals einen belastenden Zustand in Familien dar. Sind starrsinnige Menschen im Alter mürrisch, reizbar oder unbeherrscht, ist Hilfe gefragt. Obwohl es keine Krankheit darstellt, deuten drastische Wesensänderungen mitunter auf eine Demenzerkrankung hin. Wer solche natürlichen Verhaltensänderungen unpersönlich auffasst, kann für die nötige Unterstützung sorgen. Eine taktvolle Kommunikation ist hierbei wesentlich. Sind die Fronten trotz allem verhärtet, helfen externe Personen (Hausärzte, Ehrenamtliche, Pflegekräfte) neutral weiter.

Alterssturheit erfassen: Was sagt die Medizin?

Die Sturheit im Alter zählt nicht als Diagnose. Altersstarrsinn ist keine Krankheit. Vielmehr ist starrsinniges, grantiges Verhalten ein Teil der natürlichen körperlichen und geistigen Veränderung. Der Mensch reagiert auf den Wandel mehrheitlich gefühlsbetont: Unzufriedenheit, Verzweiflung, Traurigkeit, Hilflosigkeit oder Wut treten häufig auf.

Dabei ist der Mensch von Natur aus anpassungsfähig. Drastische Veränderungen sind in frühen Lebensjahren durchaus leicht zu verkraften. Das ändert sich erst mit dem Alter. Schwierigkeiten bei der Adaption neuer Lebenssituationen führen bei Personen im Rentenalter zu vielfältigen Reaktionen. Sie lehnen Hilfsangebote und gutherzig gemeinte Ratschläge rigoros ab.

Aber Achtung: Eine Demenzerkrankung geht anfänglich mit Verhaltensänderungen und gesteigerter Vergesslichkeit einher. Dabei rechtfertigt der Starrsinn im Alter keineswegs eine übereilte Diagnose. Vielmehr gilt es, die Wesensänderungen ärztlich zu besprechen. Darauf aufbauend ist eine gezielte Beratung und Diagnostik machbar, sodass zeitnah Klarheit herrscht.

Obst- und Gartenbauverein Busenbach e.V.



www.ogv-busenbach.de

Absage Vier-Tages-Ausflug 2024

Aufgrund der unerwartet geringen und noch in der Planungsphase vielseitig gegenteilig geäußelter Resonanz müssen wir leider den von Donnerstag, 30.05. (Fronleichnam) bis Sonntag, 02.06.2024 geplanten Vier-Tage-Ausflug absagen. Wir bedauern die Absage sehr und bedanken uns bei den Angemeldeten für ihr Interesse. Die geleisteten Anzahlungen werden zurück überwiesen.

Als kleinen Ersatz möchten wir am Sonntag, den 02.06. einen lokalen Wanderausflug vornehmen. Gestartet wird morgens an der Kelter. Genaue Informationen zu Route und Startzeitpunkt werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Obst- und Gartenbauverein Reichenbach e.V.



Jahreshauptversammlung 2024

Liebe Mitglieder des OGV Reichenbach

Unsere Jahreshauptversammlung findet am Freitag, den 03.05.2024 um 19 Uhr im Hotel Restaurant Krone, Kronenstraße 12 in Reichenbach statt.

Tagesordnung:

- Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- Totenehrung
- Berichte
- Bericht des 1. Vorsitzenden
- Bericht des Schriftführers
- Bericht des Kassiers
- Bericht des Kassenprüfers
- Bericht des Fachwarts
- Aussprache zu den Berichten
- Entlastung der Verwaltung
- Neuwahlen
- Anträge
- Ehrungen

Anträge zur Tagesordnung müssen 8 Tage vor Beginn der JHV beim 1. Vorsitzenden Herrn Herbert Ochs, Daimlerstraße 30, 76337 Waldbronn schriftlich eingereicht werden. Wir hoffen auf rege Beteiligung und laden Sie dazu recht herzlich ein.

Zwiebeln

Vielfältige Kultur

Zwiebel sind das Must-have in der Küche und so wird es spätestens im April Zeit für die Aussaat oder die Pflanzung von Steckzwiebeln. Je nach Sorte bzw. Größe der Zwiebeln sind Abstände von 5-10 cm in der Reihe und 20-30 cm zwischen den Reihen zu empfehlen. Zwiebeln keimen mit bis zu drei Wochen sehr langsam, sodass das Jäten früh erforderlich wird. Steckzwiebeln verkürzen die Kulturzeit und damit auch den Pflegeaufwand. Bei der Steckzwiebel stehen jedoch nicht immer alle Sorten zur Verfügung. Der Nährstoffbedarf ist mit 6 g Stickstoff je m² gering. Hohe Nährstoffgehalte am Kulturrende vermindern sogar die Lagerfähigkeit, da die Zwiebeln zu lange grün bleiben und nicht abtrocknen. Nur bei Trockenheit zur Zeit der Keimung und des größten Zwiebelwachstums im Juni/Juli ist das Gießen erforderlich. Zwei Wochen vor der Ernte von Lagerzwiebeln sollte nicht mehr gegossen werden, um den Schlotenknicke und das Abtrocknen der Zwiebel nicht zu verhindern. Verhaltenes Gießen bzw. Gießen direkt zum Boden ist eine vorbeugende Pflanzenschutzmaßnahme. Empfehlenswerten Mischkulturpartnern wie Möhren, Rote Bete, Gurken, Dill, Tomaten, Petersilie und Kamille wird ein positiver Einfluss auf die Zwiebelkultur nachgesagt.

Arbeitsplaner

- Bäume vor dem Austrieb kontrollieren: Anbinder prüfen und bei Bedarf erneuern, Leimringe entfernen.
- Baumscheiben oder Baumstreifen um schwachwachsende Obstbäume von Gras und Beikraut freihalten.

- Bis zur Blüte können Obstbäume geschnitten werden. Der sehr späte Schnitt eignet sich für starkwüchsige Bäume, dadurch wird der Wuchs gehemmt.
- Steinobst: Um Infektionen mit dem Monilia-Pilz vorzubeugen, sind zwei Spritzungen in die aufgehende Blüte mit dafür zugelassenen Fungizid vorzunehmen.

Quelle Obst und Garten
Ihr OGV Reichenbach

Obst- und Gartenbauverein Etzenrot e.V.



Einladung zur Frühjahrssitzung des Bezirksvereins

Der Bezirksverein lädt die Mitglieder und Vorstände der Obst- und Gartenbauvereine herzlich zur Frühjahrstagung ein.

Diese findet am **Freitag, den 26. April um 19 Uhr** im Vereinsheim des OGV Ittersbach (Belchenstraße 25 in 76307 Karlsbad-Ittersbach) statt.

Referieren wird Dipl.-Agrar. -Ingenieurin Frau Ute Ellwein über das Thema „**Klimawandel in unseren Gärten, im Gartenbau und in der Landschaft**“.

Kleintierzuchtverein C 573 Busenbach e.V.



www.klzv-busenbach.de

Vatertagfest 2024

Vatertagfest 09. Mai 2024 beim Kleintierzuchtverein Busenbach

am Waldsaum hinter der Kapelle

Verbinden Sie Ihren Vatertagausflug oder Ihren Spaziergang mit Ihren Freunden und Bekannten mit einem gemütlichen Stelldichein bei uns.

Genießen Sie neben „Vogelbräu“ und allerlei alkoholische und nichtalkoholische Getränke, auch das Beste aus unserer bekannt guten Küche. Lassen Sie sich auch mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen verwöhnen.

Verbringen Sie einige schöne Stunden bei uns. Wir sind ganz-tätig für Sie da.

Kleintierzuchtverein Busenbach

Gesangverein "Concordia" 1875 e.V. Reichenbach



„Singen ist gesund“

...diese These wird nicht nur von Sängern, sondern auch von Medizinern eindrucksvoll bestätigt. Singen sorgt für Stressabbau, vertreibt viele Sorgen und hebt außerdem die Laune. Es erhöht das Selbstbewusstsein, weil man erfährt, dass man über stimmliche Reserven verfügt, die man beim alltäglichen Sprechen niemals bei sich vermuten würde. Singen stellt das natürlichste Musikinstrument eines jeden Menschen dar. Im Singen liegt die persönlichste Ausdruckskraft, die vorstellbar ist. Und wer das Singen im Chor betreibt, hat zudem noch das wunderbare Erlebnis der gleichgesinnten Gemeinschaft. Gerade in schwierigen Zeiten lässt das Singen im Chor spürbar werden, was die Menschen besonders brauchen: Sicherheit, Zuwendung, Hoffnung und Mut.

Warum also nicht einfach mal bei einer Singstunde der CONCORDIA Chöre vorbeischauchen und sich ein Bild davon machen, dass Singen in der Gemeinschaft wirklich Spaß, Freude und Abwechslung vom Alltag bedeuten kann?

Bei der CONCORDIA ist für alle Hobbysängerinnen und -sänger, egal ob jung oder alt, ob modernes oder traditionelles Liedgut, etwas dabei.

Die einzelnen Chorgruppen proben **immer dienstags** im vereinseigenen **CONCORDIA Treff** in der Zwerstr. 15 in Reichenbach (bei der Albert-Schweitzer-Schule) zu folgenden Zeiten:

- 16:15 Uhr - CONCORDIA Kids
- 17:30 Uhr - The Voices
- 19:00 Uhr - Frauenchor
- 20:15 Uhr - Männerchor

An jedem ersten Dienstag im Monat proben die Männer bereits um 19.00 Uhr und die Frauen um 20.15 Uhr. Näheres zu den einzelnen Chorgruppen ist auf der Homepage des Vereins unter www.concordia-reichenbach.de zu finden. Für Fragen steht Friedhelm Becker unter der Nummer -69414 (abends) ebenfalls gerne zur Verfügung.

Harmonika-Ring 1937 Busenbach e.V.



Einladung zum Frühjahrskonzert



**Harmonikaring
1937 Busenbach e.V.**

**AKKORDEON
KONZERT**

**Akkordeonbande
&
1. Orchester
Gesang: Maike Oberle**

Kurhaus Waldbronn
Samstag, 20. April 2024, 19 Uhr
Eintritt frei

Plakat: Melanie Röper

Musikverein "Edelweiß" Busenbach e.V.



www.musikverein-busenbach.de

Termine

- am **Pfingstweekenende (Sonntag und Montag)** findet, wie in den vergangenen Jahren, auf dem Gelände hinter der Festhalle Waldbronn unser **Hinterhoffest** statt. Weitere Informationen folgen.
- wöchentliche Proben unserer Orchester:
- GREENhorns (Anfängerorchester Erwachsene): montags 19:30 Uhr
- Jugendorchester: mittwochs 18:30 Uhr
- großes Orchester: mittwochs 19:30 Uhr

Musikverein "Lyra" Reichenbach e.V.



www.mvreichenbach.de

Termine

20.04.2024 - Proberaum Putztag

20.04.2024 - Auftritt des Hauptorchesters beim Bäckereiführstück Nussbaumer: 13:30 bis 14:45 Uhr

27.04.2024 - Auftritt des Jugendorchesters auf dem Lions-Basar im Eistreff: ab 11:00 Uhr

11.05.2024 - Kirchenkonzert des Jugend- und Projektorchesters

12.07.2024 - Open-Air Konzert im Kurpark

!!!!NEWS!!!!!!NEWS!!!!!!NEWS!!!!!!NEWS!!!!

Nach dem Fasching ist vor dem Fasching: Die Lyra lädt schon jetzt zu unseren BEIDEN Prunksitzungen am 08. + 15. Februar 2025 ein.

Der Musikverein "Lyra" Reichenbach e.V.
und
die katholische Kirche St. Wendelin
laden ein zum

KIRCHENKONZERT

Samstag,
11. Mai 2024
18:00 Uhr
in der kath. Kirche
St. Wendelin in
Reichenbach

Es spielt
das Jugendorchester
und
das Projektorchester
des Musikvereins

Eintritt frei
- Spenden für soziale Zwecke
der Kirchengemeinde willkommen -
www.mvlreichenbach.de

Plakat: MVL Reichenbach

Musikverein "Harmonie" Etzenrot e.V.



**Ankündigung außerordentliche JHV MV Etzenrot
Außerordentliche Jahreshauptversammlung
des Musikvereins Etzenrot e. V.**

**Freitag, den 03.05.2024, um 19:30 Uhr
im Proberaum in der Albert-Schweitzer-Schule Reichenbach**

Tagesordnung:

- Begrüßung der Mitglieder u. Feststellung formeller Ordnungsmäßigkeit
- Anträge zur Jahreshauptversammlung
- Wahlen
- Verschiedenes

Anträge müssen in schriftlicher Form beim 1. Vorstand Marcel Hofmann, Bergstraße 13, 76359 Marzell, bis spätestens 02.05.2024 eingegangen sein.

Wir würden uns freuen, viele Mitglieder an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Marcel Hofmann
- Vorstand -



TSV Reichenbach e.V.

www.tsvreichenbach.de

Zwei Heimsiege der TSV - Seniorenteams

Senioren:

Die 1. Mannschaft des TSV konnte ihr Heimspiel gegen Mitaufsteiger ASC Neuenheim mit 2:1 für sich entscheiden, und trotz des lange Zeit aussichtslos erscheinenden Rückstands zum rettenden Ufer zeigt unsere ersatzgeschwächte Elf derzeit von Woche zu Woche, dass sie sich nicht aufgibt. In der Partie gegen Neuenheim brachte Nils Musler den TSV nach einem sehenswerten Spielzug in Führung, und noch vor der Pause erhöhte Neres de Oliveira per Kopf nach einer Musler - Flanke auf 2:0. Bis zur Halbzeit hätte die Begegnung eigentlich zugunsten des TSV entschieden sein müssen, doch weitere Gelegenheiten ließ man ungenutzt. Nach dem Wechsel kamen die Gäste dann stärke-

ker auf, erzielten gegen unsere tief stehende Elf auch den Anschlusstreffer, doch mit der Zeit kontrollierte der TSV wieder das Spiel und brachte den knappen Vorsprung über die Runden. Die nächste wichtige Partie im Abstiegskampf führt unsere 1. Mannschaft nach Mannheim, wo sie am Samstag um 15.30 Uhr bei der 2. Mannschaft des SV Waldhof Mannheim antreten muss.

Die 2. Mannschaft gewann ihr Heimspiel gegen die abstiegsgefährdeten Freien Turner aus Forchheim mit 3:0, hat damit den Relegationsplatz praktisch sicher und streitet sich weiter mit dem FC Berghausen um den Direktaufstieg. Gegen Forchheim bestimmte man von Anfang an das Spielgeschehen, war allerdings nach vorne nicht zielstrebig genug, sodass es torlos in die Halbzeitpause ging. Gleich nach dem Wechsel war es dann Marius Schäfer, der den TSV mit einem listigen Treffer aus 25 m in Führung brachte, anschließend traf dann Torjäger Simon Hornung noch zweimal und brachte den Dreier unter Dach und Fach.

Am nächsten Sonntag gastiert die 2. Mannschaft um 15 Uhr beim SC Neuburgweiler.

Junioren:

Die A 1 des TSV kam kampflos zu drei Punkten, da der SVK Beiertheim keine Mannschaft stellen konnte, die A zeigte gegen Neureut ein gutes Spiel, konnte aber eine 0:3 - Niederlage nicht verhindern. Die B 1 hatte gegen den Tabellenzweiten SV Sandhausen die Chance zur Führung, konnte diese aber nicht nutzen, und in der Folgezeit waren die Gäste das stärkere Team und gewannen mit 5:1. Die B 2 hatte mit Personalproblemen zu kämpfen, zog sich aber ohne Ersatzspieler bei der 1:3 - Niederlage in Knielingen gut aus der Affäre. Die C 1 gewann das Spitzenspiel gegen den VfB Bretten verdient mit 1:0 und liegt mit drei Punkten Rückstand auf die Tabellenspitze immer noch in Lauerstellung. Die C 2 zeigte beim Lokalderby in Langensteinbach eine starke Partie und feierte einen verdienten 3:1 - Erfolg. Die D 1 gewann beim SV Nordwest Karlsruhe mit 5:2, während die D 2 (2:5 in Ettlingenweiler) und die D 3 (0:7 bei PS Karlsruhe) Niederlagen hinnehmen mussten. Die E - und die F - Junioren absolvierten ihre Spieltage in Durlach und Knielingen und zeigten dabei gute Spiele.

Die nächsten Termine:

Samstag, 20.04.:

- 09.00 Uhr E - Junioren - Spieltag in Reichenbach
- 09.30 Uhr F 2 - Junioren - Spieltag beim FC Südstern
- 09.30 Uhr TSV D 3 - TSV Wöschbach
- 11.00 Uhr F 1 - Junioren - Spieltag beim FC Südstern
- 11.15 Uhr TSV D 2 - JSG Karlsruher Bergdörfer
- 13.00 Uhr TSV D 1 - JSG Rheinstetten
- 13.45 Uhr PSG 05 Pforzheim - TSV C 1
- 15.00 Uhr TSV C 2 - SG Daxlanden
- 15.30 Uhr TSV Amic. Viernheim - TSV B 1
- 16.30 Uhr JSG Rheinstetten - TSV A 2
- 17.30 Uhr SV Kickers Pforzheim - TSV A 1

Sonntag, 21.04.:

- 10.30 Uhr TSV B 2 - JSG Ettlingen 2

Mittwoch, 24.04.:

- 19.30 Uhr TSV B 1 - Spvgg. Neckarelz

Hinweis:

Im Rahmen des TSV-Sportfestes, das von Donnerstag, 09.05., bis Sonntag, 12.05., auf dem TSV-Gelände veranstaltet wird, wird auch wieder das traditionelle Elfmeterschießen für Freizeit-, Vereins- und Firmenteams durchgeführt. Es findet am Freitag, 10.05. statt, Beginn ist um 17.30 Uhr, Anmeldungen sind möglich per E-Mail an manuel.mess@tsvreichenbach.de



FC Busenbach e.V.

1.Mai-Fest



Auf dem Sportgelände des
FC Busenbach
ab **11.00 Uhr**

1. Mai-Fest

**ganztägiger Standbetrieb
mit Essen & Getränken**

Kaffee- und Kuchenverkauf

Auszug aus unserem Bewirtungsangebot:
**Thüringer Bratwurst, Steakweck, Pommes frites
Bier vom Fass, Wein & alkoholfreie Getränke**

Plakat: Christopher Rau

Jugendabteilung

U10 beim U11-Spieltag in Daxlanden

Aufgrund akuten Personal mangels bei der U11 entschieden sich die Trainer der beiden Teams kurzerhand die Spieltage zu tauschen und so ging es nicht gegen die bekannten Gegner aus der Vorwoche, sondern gegen die U11-Teams der SG Daxlanden, SpvGG Durlach-Aue und SVK Beiertheim.

Zum Auftakt ging es direkt gegen die Hausherren und bereits nach wenigen Minuten lag man 1:0 in Rückstand. Durch starkes Pressing konnten wir schnell das Spiel auf 2:1 für uns drehen und es entwickelte sich ein offenes Spiel mit Chancen und Rettungstaten auf der Linie auf beiden Seiten. Verdient stellte man zur Hälfte der Spielzeit auf 4:1 und hatte den Gegner im Griff und noch genügend Chancen noch höher in Führung zu gehen. Das Spiel endete nach zwei späten Gegentoren mit einem hochverdienten 4:3-Sieg.

Mit dem Erfolg im Rücken ging es in der zweiten Partie gegen Durlach. Wieder musste man gegen spielstarke Gegner früh den Rückstand hinnehmen. Nach und nach konnten wir uns auf den Gegner einstellen und nach einem schönen Tor nach eigenem Einwurf ins lange Eck keimte die Hoffnung, dass man vielleicht das Spiel noch drehen oder zumindest unentschieden gestalten könnte. Leider wurde diese Hoffnung direkt mit dem nächsten Angriff des Gegners wieder zunichtegemacht. Verdient ging das Spiel mit 1:3 verloren, aber man hatte über Zweikampf und Laufbereitschaft die Niederlage in Grenzen halten können.

Im letzten Spiel gegen das stärkste Team des Spieltags aus Beiertheim gelang dies leider nicht. Gegen das hohe Tempo, körperliche Überlegenheit, Spielstärke und Pressing konnte unsere Mannschaft nichts dagegen setzen. Mit Dauer des Spiels ließen auch die Kräfte, Positionstreue und Widerstand nach und Beiertheim dominierte und traf nach Belieben. Der Ehrentreffer blieb

Jetzt auch auf Instagram:

gemeinde.waldbronn

uns leider in diesem Spiel verwehrt, dennoch konnten wir viel für die weitere Entwicklung des Teams und die kommende Saison lernen.

In Summe somit ein positiver Auftritt unserer U10 bei den „Älteren“ – einmal gewonnen, einmal gegen den Besseren mitgehalten und einmal Lehrgeld bezahlt.

Licht und Schatten bei unseren D-Junioren

FV Fortuna Kirchfeld vs. U13-I 4:2 (HZ 2:1)

Wie so oft in den letzten Spielen verschliefen wir die ersten 20 Minuten komplett und lagen folgerichtig mit 0:2 hinten.

Kirchfeld war nicht wirklich besser als wir, aber sie waren cleverer und das reichte in der Anfangszeit für die Führung, wobei wir sie tatkräftig unterstützten. Danach nahmen wir die Zweikämpfe besser an und hatten eine 100%ige Torchance, die leider das Ziel knapp verfehlte. Kurz danach spielten wir endlich Fußball und kamen durch einen doppelten Doppelpass zum verdienten Anschlusstreffer durch Erik, so ging es auch in die Pause. In Hälfte zwei waren wir die dominante Mannschaft und glichen durch Johann zum vielumjubelten 2:2 aus. Jetzt waren wir am Drücker, konnten aber diese Überlegenheit nicht in Tore ummünzen, besser machte es Kirchfeld, die durch ein Strafstoßtor zur erneuten Führung kamen. Wir drängten danach auf den Ausgleich, hatten aber keine Durchschlagskraft mehr und so kam Kirchfeld durch eine klare Fehlentscheidung des Schiedsrichters zum 4:2 Endstand.

U13-II vs. FV Alem. Bruchhausen 2 9:1 (HZ 5:1)

Nach anfänglichen Schwierigkeiten beim Spielbau und einer hohen Fehlpassquote musste man verdient nach nur 1 Minute das 0:1 hinnehmen.

Nach dem Ausgleich übernahm unsere Mannschaft das Spiel und man drängte den Gegner immer wieder in die Defensive. Tolle Kombinationen und sehr gute Abwehrarbeit waren der Schlüssel zum Sieg. Im Laufe des Spiels wurde die Überlegenheit immer größer und am Ende stand es verdient 9:1 für unsere Jungs.



TSV 1907 Etzenrot e.V.

www.tsv-etzenrot.de

1. und 2. Mannschaft

Dank einer herausragenden Mannschaftsleistung konnte unsere 1. Mannschaft für die große Überraschung des Spieltags sorgen und dem ungeschlagenen Spitzenreiter aus Berghausen mit dem 3:2-Auswärtserfolg die erste Saisonniederlage beibringen. Dies war umso beeindruckender, da sich die Gastgeber als wirklich stärkste Mannschaft der letzten Jahre zeigten. Die Treffer von Marius Polz, Romario Hagemann und Ferdinand Preiß – gepaart mit unfassbarem Einsatz und dem notwendigen Quantchen Glück – sorgten für den umjubelten Auswärtsdreier. Damit festigte man seinen guten dritten Tabellenplatz; die Chance, die Aufstiegsspiele zu erreichen, lebt also weiter. Am kommenden Wochenende ist man spielfrei.

Eine unglückliche 1:2-Heimniederlage (Torschütze: Felix Becker) musste die 2. Mannschaft gegen den SV Bad Herrenalb II einstecken. Obwohl man mehr Chancen als der Gegner hatte und mindestens einen Punkt sich hätte sichern müssen, stand man am Ende mit leeren Händen da. Die Gäste zeigten sich einfach konsequenter vor dem Tor, was letztlich den Ausschlag gab.

Bereits heute um 19:30 Uhr spielt die 2. Mannschaft beim FV Sulzbach, das Spiel am Sonntag beim VfR Ittersbach wurde verlegt (neuer Termin folgt).

Frauenmannschaften

Mit einem hohen 7:0-Heimerfolg über den SV Büchenbronn konnten unsere Frauen I sich drei Heimpunkte am vergangenen Samstag sichern. Vor allem starke Anfangsphasen in beiden Spieldurchgängen waren letztlich für den deutlichen Erfolg ausschlaggebend, auch wenn danach jeweils vielleicht ein Gang zu viel zurückschaltet wurde, bei sonnigen Temperaturen. Lea Rossol (3), Julia Krämer (2) und Cora Bischoff (2) durften sich in die Torschützenliste eintragen. Nun geht es am kommenden Samstag zum FVS Sulzfeld, wo man die nächsten drei Zähler anpeilt.

Die Frauen II schlugen sich gegen den Tabellendritten, SpG Königsbach/Eisingen, nicht schlecht, konnten aber die 1:3-Heimniederlage letztlich nicht verhindern. Den TSV-Treffer erzielte Simone Kunz. Am Samstag gastiert man beim FC Engelsbrand.

Jugend

Eine knappe 3:2-Niederlage mussten unsere C-Juniorinnen bei der JSG Ubstadt-Weiher hinnehmen; schade, dass die gute Leistung knapp nicht belohnt wurde. Vielleicht folgt dies ja aber beim nächsten Spiel, dieses findet am Samstag zu Hause um 14:00 Uhr gegen den SV Kickers Büchig statt.

Die E-Juniorinnen absolvierten bei herrlichem Wetter einen gut besuchten Heimspieltag und zeigten dabei tolle Leistungen.

Darts

Weiterhin ohne jeden Punktverlust eilt unsere Dartmannschaft von Sieg zu Sieg. Beim DC Augustiner siegte man am vergangenen Freitag 12:0, und dies, obwohl zahlreiche Spieler gar nicht zur Verfügung standen. Die überlegene Meisterschaft ist nur eine Frage der Zeit, dennoch gilt es bei aller Überlegenheit, die Spannung hochzuhalten. Nächstes Spiel am 26. April beim DC Irish 26.

Maibaumstellen 2024

Auch in diesem Jahr wird im Ortskern in Etzenrot unter Federführung des TSV wieder der Maibaum gestellt. Mit dabei sind auch alle anderen Etzenroter Vereine, so dass wieder ein toller Abend zu erwarten ist. Termin ist der 30. April um 19:00 Uhr, für das leibliche Wohl gegen eine freiwillige Spende ist gesorgt.

Info-Gaststätte

Das Clubhaus hat am Freitag von 17:00 bis 22:00 Uhr und am Montag von 19:00 bis 23:00 Uhr geöffnet.

Verein zur Förderung des Eistreff Waldbronn e.V.



Plakat: Verein zur Förderung des Eistreff Waldbronn e.V. / Summerbeat



Volleyballclub Schmetterlinge Waldbronn 1980 e.V.

Lange nicht mehr Volleyball gespielt?

Dann wird's Zeit!

Wir sind eine Volleyball-Freizeitmannschaft für Spieler/innen ab 18 und spielen jeden Donnerstag ab 20:00 Uhr in der Sporthalle der Albert-Schweitzer-Schule (Waldbronn Reichenbach, Zwerstraße 15).

Neue Mitspielerinnen und Mitspieler sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Euch!

Weitere Infos unter 07240 202208 (Vorstand Fritz Bek). Bitte vorher Bescheid geben.

Schützenverein Waldbronn e.V.



Sollten Sie Interesse an unserem Sport haben, bitten wir Sie, sich mit uns vorab per Mail unter osm@sv-waldbronn in Verbindung zu setzen.

Gerne laden wir Sie zu einem Schnuppertraining ein.
Unsere Trainingszeiten sind immer dienstags ab 17.30 Uhr.

Schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.



Mi 24. April 24 – Herzliche Einladung zum Mittwochstreff
Treffpunkt: ab 15:00 Uhr im Wanderheim zu einer geselligen Kaffeerunde

Vortrag: 16:00 Uhr Lichtbildervortrag

Thema: Impressionen von Wanderungen in der Pfalz

Referent: Claus Anderer

Sonntag, 28. April – Weingarten Rundwanderung
Die Wanderung führt über sanfte Hügel durch die „Badische Toskana“ bis zur „Schönen Aussicht“ mit traumhaften Blicken in die Rheinebene.

Treffpunkt: 10:10 Uhr Karlsruhe Hauptbahnhof

Abfahrt: 09:36 Uhr Bahnhof Reichenbach (S11)

10:21 Uhr Karlsruhe Hbf (S3)

Hin- u. Rückfahrt: S-Bahn, KVV-Ticket oder Deutschlandticket
Wanderstrecke: Weingarten Bahnhof - Ungeheuerklamm - Ausiedlerhof Sallenbusch - „Schöne Aussicht“ - Weingarten Bf
Wegstrecke: 14 km, Wanderzeit 4 Std. An-/Abstieg je 284 m
Einkehr: Im Backhaus Sallenbusch vorgesehen.
Führung: Volker Löhle

Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland e.V. BUND Ortsverband Mittleres Albtal



Was lebt und wächst auf der Streuobstwiese?

Eine Aktion der **BUND-Familiengruppe** in Kooperation mit dem **NABU** und dem **Projekt Artenvielfalt für Familien mit Kindern ab 5 – 10 Jahren**

An diesem Termin laufen wir zu einer Streuobstwiese und schauen, was summt, zirpt, zwitschert, krabbelt, fliegt und wächst. Wir wollen dies gemeinsam erforschen und spielerisch erleben. Mit allen Sinnen gehen wir auf Entdeckungsreise.

Datum: **Sonntag, 05.05.2024, 14.00 – 16.00 Uhr**

Treffpunkt: **in Pfaffenrot, Parkplatz Pforzheimer-Str.**
(Pfaffenrot Industriegebiet, im Kreisel Richtung Langenalb abfahren, danach sofort rechts auf Parkplatz abbiegen)

Dauer: **ca. 2 Stunden**

Wer möchte, bringt eine Picknickdecke und Vesper mit!

Anmeldung bitte bis spätestens 30.04.2024 bei Petra Scheib,

Telefon: 07248/9266286

E-Mail: waldgefluester@freenet.de

Kontakt

Manfred Müller, Tel. 0172 4875765, manfred-mueller@posteo.de

Klaus Rösch, Tel. 07202 7654, klaus_roesch@t-online.de

Homepage: mittleres-albtal.bund.net



Wiesenkinder Waldbronn e.V.

Kuchenverkauf am Rathausmarkt

Diesen Freitag ist es so weit - unser Kuchenverkauf auf dem Wochenmarkt Waldbronn findet statt. Kommt vorbei und nehmt Euch das ein oder andere Stück leckeren, selbstgebackenen Kuchen mit nach Hause und unterstützt somit unseren Verein und unsere Pläne einen Naturkindergarten in Waldbronn-Busenbach zu gründen. Wir freuen uns auf Euch!



Plakat: Wiesenkinder Waldbronn e.V.

Besucht uns gerne auf unserer Homepage unter www.wiesenkinder-waldbronn.de und auf Facebook und Instagram.



Projekt Artenvielfalt

Nun sehen wir sie endlich wieder fliegen, die Schmetterlinge. Dazu gibt es am heutigen Abend einen schönen und interessanten Vortrag, den Sie nicht versäumen sollten !!!

Lebenskünstler Schmetterling

in Kooperation mit dem **BUND - Ortsverband Mittleres Albtal** - und der **Buchhandlung LiteraDur, Waldbronn**

Referent: Sybille Przybilla, Pfinztal

wann: Donnerstag, **18. April**, 19:00 - 20:30 Uhr

wo: **Kulturtreff Waldbronn**, Stuttgarter Straße 25 a

Kostenbeitrag: 5 €

Zahlung bitte an der Abendkasse!

Anmeldung erforderlich!

Veranstaltungs-Nummer: WPU15

Telefonisch unter 07243/101-499 oder per E-Mail an

vhs@ettlingen.de

Schmetterlinge machen sich vielfältige Lebensräume zunutze, ohne deren Vielfalt sie nicht überleben könnten. Sie sind nicht nur schön anzuschauen, sondern für die Falter werden auch nektarspendende Blumenwiesen benötigt. Meist hat jedes Entwicklungsstadium einer jeden Art seine eigenen Ansprüche an Klima, Nahrungspflanzen und Habitat.

Kleinste Flächen wie Blumentöpfe auf dem Balkon mit entsprechender Bepflanzung können den flatterhaften Schönheiten die Möglichkeit zur Eiablage geben, um ihrer Art das Überleben zu sichern. Um seine verschiedenen Entwicklungsstadien durchlaufen zu können, muss der Schmetterling ein wahrer Überlebenskünstler sein. Begeben Sie sich mit mir auf eine kleine Reise in die Welt der heimischen Schmetterlinge.

Kontakte:

Martina Schmidt-Schüssler: Telefon 0157-31332170

– E-Mail: m.schuessler@posteo.de

Dr. Klaus Rösch: Telefon 0177-5900684

– E-Mail: klaus_roesch@t-online.de

Weitere Informationen zum Projekt Artenvielfalt unter:

<https://www.kraeutergarten-waldbronn.de/projekt-artenvielfalt>
und Instagram-Kanal [projekt_artenvielfalt](https://www.instagram.com/projekt_artenvielfalt)



Parteien und Wählervereinigungen

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Parteien/
Wählervereinigungen verantwortlich

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN



Kurzer Draht

Landtagsabgeordnete für den Wahlkreis Ettlingen Barbara Saebel (Grüne) lädt zur Bürger*innensprechstunde per Telefon

Am Montag, den **22. April 2024**, lädt die Landtagsabgeordnete der Grünen für den Wahlkreis Ettlingen Barbara Saebel von **17.00 bis 19.00 Uhr** zu einer Bürger*innensprechstunde per Telefon.

Um vorherige Anmeldung unter 0711 2063-6730 oder via E-Mail an barbara.saebel@gruene.landtag-bw.de wird gebeten.

Bitte vormerken:

Kreismitgliederversammlung am **6. Mai um 19 Uhr**

Sie finden uns:

www.gruene-waldbronn.de

https://www.instagram.com/gruene_waldbronn/

Kontakt: brigitte.kalkofen@web.de

Ortsverband Bündnis 90/Die Grünen Karlsbad/Marzell/Waldbronn, Vorstand: Brigitte Kalkofen, Simone Rausch, Karola Keitel, Thomas Krüger, Marc Purreiter, Uwe Rohrer



Logo: Grüne Waldbronn

SPD Waldbronn



Besuchen Sie uns auf unserem traditionellen Maifest!

1. Mai 2024 von 11 Uhr bis ca. 18 Uhr in der Wiesenfesthalle Etzenrot

Es erwartet Sie ein reichhaltiges Getränke- und Speiseangebot, u. a. unsere beliebten Bratwürste nach Thüringer Art vom Holzkohle-Grill sowie Kaffee und Kuchen.

Kontakt:

SPD Waldbronn, Ortsvereinsvorsitzende Gabriele Bitter

Homepage: spdwaldbronn.de

Facebook: [facebook.com/spdwaldbronn](https://www.facebook.com/spdwaldbronn)



Logo: SPD Waldbronn



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Gemüsepufer mit Joghurtsoße

Caroline Autenrieth brät würzige Gemüsepufer, die mit einem Teig aus Kichererbsen- und Dinkelmehl sowie Gewürzen wie Currypulver, Kurkuma umhüllt werden. Dazu gibt es eine Joghurtsoße mit Kräutern.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 1 Stunde

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: pro Person: Kcal: 491, KJ: 2055, E: 16 g, F: 25 g, KH: 48 g

Koch/Köchin: Caroline Autenrieth

Zutaten

Für die Joghurtsoße:

- 1 Gurke, klein, z. B. Frühstücksgurke
- 4 Stiele Minze oder Kerbel
- 4 Stiele Koriander oder Petersilie
- 1 Biozitrone, Saft und etwas abgeriebene Schale davon
- 250 g Joghurt, z. B. griechischer Joghurt
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- etwas Zucker

Für das Gemüse:

- 400 g Blumenkohl
- etwas Salz
- 3 Zwiebeln, rot
- 4 Karotten, mittelgroß

Für den Teig:

- 200 g Dinkelmehl
- 60 g Kichererbsenmehl
- etwas Backpulver
- 1 TL Kreuzkümmel
- 1 TL Koriandersamen
- 2 TL Kurkuma
- einige Chiliflocken, nach Belieben
- 2 TL Currypulver oder Garam Masala
- 100 g Joghurt, 3,5 % Fett
- 200 ml (Mineral-) Wasser, ca.
- etwas Salz

Außerdem:

- 200 ml Rapsöl zum Braten bzw. frittieren

Zubereitung

- Für die Joghurtsoße** Gurke abbrausen, trocknen, fein raspeln. (Gurkenraspel evtl. in ein Küchentuch geben und Flüssigkeit ausdrücken). Kräuter abbrausen, trockenschütteln und fein schneiden.
- Gurkenraspel, Kräuter, Zitronensaft und -schale mit dem Joghurt mischen. Mit Salz, Pfeffer und etwas Zucker würzen.
- Für das Gemüse** Blumenkohl in sehr feine Röschen teilen und ca. 3-4 Minuten in Salzwasser blanchieren (alternativ, die Röschen fein schneiden oder hobeln, dann erübrigt sich das Blanchieren).
- Blumenkohl abgießen und mit eiskaltem Wasser abbrausen und abtropfen lassen.
- Zwiebeln abziehen und in feine Spalten schneiden. Karotten schälen, abbrausen und grob raspeln.
- Für den Teig** Dinkel- und Kichererbsenmehl mit Backpulver, Kreuzkümmel, Koriander, Kurkuma, Chiliflocken und Currypulver mischen. Joghurt, Wasser und etwas Salz nach und nach unterrühren, bis ein zähflüssiger Teig entsteht (bei Bedarf evtl. noch etwas Mehl bzw. Wasser zufügen, falls der Teig zu fest oder zu flüssig sein sollte).
- Das Gemüse mit dem Teig mischen und abschmecken.
- Öl in einer tiefen Pfanne erhitzen. Mit 2 Esslöffeln kleine Portionen abstechen. Die Gemüsepufer darin von beiden Seiten ca. 2-3 Minuten goldbraun braten. Herausnehmen und auf Küchenpapier abtropfen lassen. Mit dem übrigen Teig genauso verfahren.
- Gemüsepufer mit der Joghurtsoße anrichten und servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR